



**SEW**  
**EURODRIVE**



## Stationäre Energie-Einspeisung **MOVITRANS®** Anschaltmodul TAS10A

Ausgabe 04/2009

16798406 / DE

# Betriebsanleitung





## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise .....</b>	<b>5</b>
1.1	Gebrauch der Betriebsanleitung .....	5
1.2	Aufbau der Sicherheitshinweise .....	5
1.3	Mängelhaftungsansprüche .....	6
1.4	Haftungsausschluss .....	6
1.5	Urheberrechtsvermerk .....	6
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise .....</b>	<b>7</b>
2.1	Vorbemerkungen .....	7
2.2	Allgemein .....	7
2.3	Zielgruppe .....	7
2.4	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	8
2.5	Transport .....	9
2.6	Lagerung .....	9
2.7	Montage .....	9
2.8	Funktionale Sicherheitstechnik .....	10
2.9	Elektrischer Anschluss .....	10
2.10	Sichere Trennung .....	10
2.11	Inbetriebnahme / Betrieb .....	11
2.12	Inspektion / Wartung .....	12
2.13	Entsorgung .....	12
<b>3</b>	<b>Geräteaufbau .....</b>	<b>13</b>
3.1	Typenbezeichnung .....	13
3.2	Kurzbezeichnung .....	13
3.3	Lieferumfang .....	14
3.4	Typenschild .....	14
3.5	Baugröße 2 (TAS10A040) .....	15
3.6	Baugröße 4 (TAS10A160) .....	16
<b>4</b>	<b>Mechanische Installation .....</b>	<b>18</b>
4.1	Einbaulage .....	18
<b>5</b>	<b>Elektrische Installation .....</b>	<b>20</b>
5.1	Montage- und Installationshinweise .....	20
5.2	UL-gerechte Installation .....	21
5.3	Anschaltmodul TAS10A040 (Baugröße 2) .....	22
5.4	Anschaltmodul TAS10A160 (Baugröße 4) .....	24
5.5	Einbau der Kompensationskondensatoren in TAS10A .....	28
<b>6</b>	<b>Service .....</b>	<b>37</b>
6.1	Elektronikservice .....	37
<b>7</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>38</b>
7.1	Grundgerät .....	38
7.2	Gerätedaten .....	38
7.3	Kompensationskondensatoren .....	39
7.4	Maßbilder .....	39



## Inhaltsverzeichnis

---

8	Adressenliste.....	41
	Stichwortverzeichnis .....	51



# 1 Allgemeine Hinweise

## 1.1 Gebrauch der Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Produkts und enthält wichtige Hinweise zu Betrieb und Service. Die Betriebsanleitung wendet sich an alle Personen, die Montage-, Installations-, Inbetriebnahme- und Servicearbeiten an dem Produkt ausführen.

Die Betriebsanleitung muss in einem leserlichen Zustand zugänglich gemacht werden. Stellen Sie sicher, dass die Anlagen- und Betriebsverantwortlichen, sowie Personen, die unter eigener Verantwortung am Gerät arbeiten, die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Bei Unklarheiten oder weiterem Informationsbedarf wenden Sie sich an SEW-EURODRIVE.

## 1.2 Aufbau der Sicherheitshinweise

### 1.2.1 Bedeutung der Signalworte

Die folgende Tabelle zeigt die Abstufung und Bedeutung der Signalworte für Sicherheitshinweise, Hinweise vor Sachschäden und weitere Hinweise.

Signalwort	Bedeutung	Folgen bei Missachtung
<b>▲ GEFAHR!</b>	Unmittelbar drohende Gefahr	Tod oder schwere Körperverletzungen
<b>▲ WARNUNG!</b>	Mögliche, gefährliche Situation	Tod oder schwere Körperverletzungen
<b>▲ VORSICHT</b>	Mögliche, gefährliche Situation	Leichte Körperverletzungen
<b>ACHTUNG!</b>	Mögliche Sachschäden	Beschädigung des Antriebssystems oder seiner Umgebung
<b>HINWEIS</b>	Nützlicher Hinweis oder Tipp: Erleichtert die Handhabung des Antriebssystems.	

### 1.2.2 Aufbau der abschnittsbezogenen Sicherheitshinweise

Die abschnittsbezogenen Sicherheitshinweise gelten nicht nur für eine spezielle Handlung, sondern für mehrere Handlungen innerhalb eines Themas. Die verwendeten Piktogramme weisen entweder auf eine allgemeine oder spezifische Gefahr hin.

Hier sehen Sie den formalen Aufbau eines abschnittsbezogenen Sicherheitshinweises:



#### **▲ SIGNALWORT!**

- Art der Gefahr und ihre Quelle.  
Mögliche Folge(n) der Missachtung.
- Maßnahme(n) zur Abwendung der Gefahr.

Es folgt ein Beispiel für einen abschnittsbezogenen Sicherheitshinweis:



#### **▲ WARNUNG!**

- Herabstürzen der schwebenden Last.  
Tod oder schwere Körperverletzungen.
- Halten Sie sich nicht unter der schwebenden Last auf.
  - Sichern Sie den Gefahrenbereich.



#### 1.2.3 Aufbau der eingebetteten Sicherheitshinweise

Die eingebetteten Sicherheitshinweise sind direkt in die Handlungsanleitung vor dem gefährlichen Handlungsschritt integriert.

Hier sehen Sie den formalen Aufbau eines eingebetteten Sicherheitshinweises:

- **▲ SIGNALWORT!** Art der Gefahr und ihre Quelle.  
Mögliche Folge(n) der Missachtung.
  - Maßnahme(n) zur Abwendung der Gefahr.

Es folgt ein Beispiel für einen eingebetteten Sicherheitshinweis:

- **▲ GEFAHR!** Quetschgefahr durch unbeabsichtigten Wiederanlauf des Antriebs.  
Tod oder schwere Körpervverletzungen.
  - Schalten Sie den Antrieb spannungslos.
  - Sichern Sie den Antrieb gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.

#### 1.3 Mängelhaftungsansprüche

Die Einhaltung der Betriebsanleitung ist die Voraussetzung für störungsfreien Betrieb und die Erfüllung eventueller Mängelhaftungsansprüche. Lesen Sie deshalb zuerst die Betriebsanleitung, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten!

#### 1.4 Haftungsausschluss

Die Beachtung der Betriebsanleitung ist Grundvoraussetzung für den sicheren Betrieb der MOVITRANS®-Geräte und für die Erreichung der angegebenen Produkteigenschaften und Leistungsmerkmale. Für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die wegen Nichtbeachtung der Betriebsanleitung entstehen, übernimmt SEW-EURODRIVE keine Haftung. Die Sachmängelhaftung ist in solchen Fällen ausgeschlossen.

#### 1.5 Urheberrechtsvermerk

© 2009 - SEW-EURODRIVE. Alle Rechte vorbehalten.

Jegliche - auch auszugsweise - Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und sonstige Verwertung ist verboten.



## 2 Sicherheitshinweise

### 2.1 Vorbemerkungen

Die folgenden grundsätzlichen Sicherheitshinweise dienen dazu, Personen- und Sachschäden zu vermeiden. Der Betreiber muss sicherstellen, dass die grundsätzlichen Sicherheitshinweise beachtet und eingehalten werden.

Vergewissern Sie sich, dass Anlagen- und Betriebsverantwortliche sowie Personen, die unter eigener Verantwortung an den Geräten arbeiten, die Dokumentation vollständig gelesen und verstanden haben. Bei Unklarheiten oder weiterem Informationsbedarf wenden Sie sich an SEW-EURODRIVE.

Die folgenden Sicherheitshinweise beziehen sich vorrangig auf den Einsatz von MOVITRANS®-Geräten. Bei der Verwendung von weiteren SEW-Komponenten beachten Sie zusätzlich die Sicherheitshinweise für die jeweiligen Komponenten in den dazugehörigen Dokumentationen.

Berücksichtigen Sie auch die ergänzenden Sicherheitshinweise in den einzelnen Kapiteln dieser Dokumentation.

### 2.2 Allgemein

Bei unzulässigem Entfernen der erforderlichen Abdeckung, unsachgemäßem Einsatz, bei falscher Installation oder Bedienung, besteht die Gefahr von schweren Personen- oder Sachschäden.

### 2.3 Zielgruppe

Alle mechanischen Arbeiten dürfen ausschließlich von einer ausgebildeten Fachkraft ausgeführt werden. Fachkraft im Sinne dieser Dokumentation sind Personen, die mit Aufbau, mechanischer Installation, Störungsbehebung und Instandhaltung der Geräte vertraut sind und über folgende Qualifikationen verfügen:

- Ausbildung im Bereich Mechanik (beispielsweise als Mechaniker oder Mechatroniker) mit bestandener Abschlussprüfung.
- Kenntnis dieser Dokumentation.

Alle elektrotechnischen Arbeiten dürfen ausschließlich von einer ausgebildeten Elektrofachkraft ausgeführt werden. Elektrofachkraft im Sinne dieser Dokumentation sind Personen, die mit elektrischer Installation, Inbetriebnahme, Störungsbehebung und Instandhaltung der Geräte vertraut sind und über folgende Qualifikationen verfügen:

- Ausbildung im Bereich Elektrotechnik (beispielsweise Elektroniker oder Mechatroniker) mit bestandener Abschlussprüfung.
- Kenntnis dieser Dokumentation.

Alle Arbeiten in den übrigen Bereichen Transport, Lagerung, Betrieb und Entsorgung dürfen ausschließlich von Personen durchgeführt werden, die in geeigneter Weise unterwiesen wurden.



## 2.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Beachten Sie die bestimmungsgemäße Verwendung der folgenden MOVITRANS®-Geräte:

- **MOVITRANS®-Geräte allgemein**

MOVITRANS®-Geräte sind Geräte zum Betreiben von kontaktlosen Energieübertragungsstrecken für industrielle und gewerbliche Anlagen.

- **Einspeise-Steller TPS und Schaltmodule TAS**

Der Einspeise-Steller TPS und das Schaltmodul TAS sind Geräte für den stationären Aufbau in Schaltschränken. An den Einspeise-Steller TPS und das Schaltmodul TAS dürfen nur dafür vorgesehene und geeignete MOVITRANS®-Geräte angeschlossen werden, z. B. Linienleiter TLS, Anschlussverteiler TVS und Kompensationsboxen TCS.

- **Linienleiter TLS**

Die Linienleiter TLS werden entlang der Übertragungsstrecke verlegt. Die Linienleiter TLS sind zum ausgangsseitigen Anschluss an das Schaltmodul TAS geeignet.

- **Kompensationsboxen TCS**

Die Kompensationsboxen TCS werden bei längeren Übertragungsstrecken in Reihe zum Linienleiter TLS geschaltet.

- **Anschlussverteiler TVS**

Die Anschlussverteiler TVS sind als Anschlusspunkte für den Linienleiter TLS im Feld zu verwenden.

- **Installationsmaterial TIS**

Die Installationskomponenten TIS...025... dürfen nur mit den flachen Übertragerköpfen THM..E verwendet werden.

Die Installationskomponenten TIS...008... dürfen nur mit den U-förmigen Übertragerköpfen THM..C verwendet werden.

Alle Angaben zu den technischen Daten und den zulässigen Bedingungen am Einsatzort der Geräte sind unbedingt einzuhalten.

Die Inbetriebnahme (Aufnahme des bestimmungsgemäßen Betriebs) ist so lange untersagt, bis festgestellt ist, dass die Maschine die EMV-Richtlinie 2004/108/EG einhält und die Konformität des Endproduktes mit der Maschinenrichtlinie 98/37/EG feststeht (EN 60204 beachten).

Bei Aufbau, Inbetriebnahme und Betrieb von Anlagen mit berührungsloser Energieübertragung nach dem induktiven Prinzip im Bereich von Arbeitsplätzen sind die BG-Vorschrift und die BG-Regeln B11 "Elektromagnetische Felder" zu beachten.





## **2.5 Transport**

Beachten Sie beim Erhalt einer Lieferung folgende Hinweise:

- Untersuchen Sie die Lieferung sofort nach Erhalt auf etwaige Transportschäden.
- Teilen Sie etwaige Transportschäden sofort dem Transportunternehmen mit.
- Schließen Sie bei etwaigen Transportschäden die Inbetriebnahme ggf. aus.

Beachten Sie beim Transport der MOVITRANS®-Geräte folgende Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass die Geräte beim Transport keinen mechanischen Stößen ausgesetzt sind.
- Verwenden Sie geeignete, ausreichend bemessene Transportmittel.
- Beachten Sie die Hinweise zu den klimatischen Bedingungen gemäß den Technischen Daten.
- Entfernen Sie vorhandene Transportsicherungen vor der Inbetriebnahme.

## **2.6 Lagerung**

Beachten Sie bei der Stilllegung oder Lagerung der MOVITRANS®-Geräte folgende Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass die Geräte während der Lagerung keinen mechanischen Stößen ausgesetzt sind.
- Schließen Sie den Einspeise-Steller TPS bei Langzeitlagerung nach jeweils 2 Jahren für mindestens 5 Minuten an die Netzspannung.
- Beachten Sie die Hinweise zur Lagertemperatur gemäß den Technischen Daten.

## **2.7 Montage**

Beachten Sie bei der Montage der MOVITRANS®-Geräte folgende Hinweise:

- Schützen Sie die MOVITRANS®-Geräte vor unzulässiger Beanspruchung.
- Achten Sie insbesondere darauf, dass bei Transport und Handhabung keine Bauelemente verbogen und / oder Isolationsabstände verändert werden.
- Achten Sie darauf, dass elektrische Komponenten nicht mechanisch beschädigt oder zerstört werden.

Wenn nicht ausdrücklich dafür vorgesehen, sind folgende Anwendungen verboten:

- der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen.
- der Einsatz in Umgebungen mit schädlichen Ölen, Säuren, Gasen, Dämpfen, Stäuben, Strahlungen usw.
- der Einsatz in Anwendungen, bei denen über die Anforderungen der EN 50178 hinausgehende mechanische Schwingungs- und Stoßbelastungen auftreten.



## **2.8 Funktionale Sicherheitstechnik**

Die MOVITRANS®-Geräte dürfen ohne übergeordnete Sicherheitssysteme keine Sicherheitsfunktionen wahrnehmen!

## **2.9 Elektrischer Anschluss**

Beachten Sie beim elektrischen Anschluss der MOVITRANS®-Geräte folgende Hinweise:

- Verbinden und trennen Sie Leitungen, Steckverbinder und Stromschienen nicht unter Spannung!
- Beachten Sie bei Arbeiten an unter Spannung stehenden MOVITRANS®-Geräten die geltenden nationalen Unfallverhütungsvorschriften.
- Führen Sie die elektrische Installation nach den einschlägigen Vorschriften durch (z. B. Kabelquerschnitte, Absicherungen, Schutzleiteranbindung). Darüber hinausgehende Hinweise sind in der Dokumentation enthalten.
- Schutzmaßnahmen und Schutzeinrichtungen müssen den gültigen Vorschriften entsprechen (z. B. EN 60204-1 oder EN 50178).

Notwendige Schutzmaßnahmen: – Erdung der Geräte

Notwendige Schutzeinrichtung: – Überstrom-Schutzeinrichtungen für die Netzzuleitung

- Stellen Sie durch geeignete Maßnahmen sicher, dass die in den Betriebsanleitungen der jeweiligen MOVITRANS®-Geräte beschriebenen Schutzmaßnahmen erfüllt sind und dass entsprechende Schutzeinrichtungen vorgesehen sind.

## **2.10 Sichere Trennung**

Der Einspeise-Steller TPS erfüllt alle Anforderungen für die sichere Trennung zwischen Leistungs- und Elektronikanschlüssen gemäß EN 50178. Um die sichere Trennung zu gewährleisten, müssen alle angeschlossenen Stromkreise ebenfalls die Anforderungen für die sichere Trennung einhalten.



## **2.11 Inbetriebnahme / Betrieb**

Beachten Sie bei der Inbetriebnahme und dem Betrieb der MOVITRANS®-Geräte folgende Hinweise:

- Installations-, Inbetriebnahme- und Service-Arbeiten an den Geräten dürfen nur von Elektro-Fachpersonal mit einschlägiger Unfallverhütungs-Ausbildung unter Beachtung der gültigen Vorschriften (z. B. EN 60204, VBG 4, DIN-VDE 0100/0113/ 0160) vorgenommen werden.
- Installieren Sie niemals beschädigte Geräte oder nehmen Sie diese in Betrieb.
- Setzen Sie die Überwachungs- und Schutzeinrichtungen auch im Probetrieb nicht außer Funktion.
- Stellen Sie durch geeignete Maßnahmen (z. B. am Einspeise-Steller TPS Binäreingang DI00 "/ENDSTUFENSPERRE" mit DGND verbinden) sicher, dass beim Netz-Einschalten die Anlage nicht unbeabsichtigt anläuft.
- Während des Betriebs können MOVITRANS®-Geräte ihrer Schutzart entsprechend spannungsführende, blanke gegebenenfalls auch bewegliche oder rotierende Teile sowie heiße Oberflächen besitzen.
- Im eingeschalteten Zustand treten an den Ausgangsklemmen und an daran angeschlossenen Kabeln, Klemmen und MOVITRANS®-Geräten gefährliche Spannungen auf. Gefährliche Spannungen können auch dann auftreten, wenn der Einspeise-Steller TPS gesperrt ist und die Anlage still steht.
- Das Verlöschen der Betriebs-LED V1 und anderer Anzeigeelemente am Einspeise-Steller TPS ist kein Indikator dafür, dass das Gerät und angeschlossene MOVITRANS®-Geräte vom Netz getrennt und spannungslos sind.
- Geräteinterne Sicherheitsfunktionen können das Stillsetzen der Anlage zur Folge haben. Die Behebung der Störungsursache oder ein Reset können dazu führen, dass die Anlage selbsttätig wieder anläuft. Ist dies aus Sicherheitsgründen nicht zulässig, trennen Sie erst den Einspeise-Steller TPS10A vom Netz und beheben Sie dann die Störungsursache.
- Trennen Sie vor Entfernen der Schutzabdeckung die Geräte vom Netz. Gefährliche Spannungen können noch bis zu 10 Minuten nach Netzabschaltung in den Geräten und den angeschlossenen MOVITRANS®-Geräten vorhanden sein.
- Bei abgenommener Schutzabdeckung haben die MOVITRANS®-Geräte Schutzart IP00. An allen Baugruppen treten gefährliche Spannungen auf. Während des Betriebs müssen alle Geräte geschlossen sein.
- Tragen Sie bei der Konfektionierung, insbesondere beim Verlöten der Linienleiter TLS, geeignete Schutzkleidung.
- Schließen Sie durch geeignete Sicherheitsmaßnahmen eine Verbrennung durch den LötKolben oder durch heißes Lötzinn aus. Verhindern Sie durch geeignete Sicherheitsmaßnahmen das Auslaufen von heißem Lötzinn.

**2.12 Inspektion / Wartung**

Reparaturen führt nur SEW-EURODRIVE aus.

**2.13 Entsorgung**

Bitte beachten Sie die aktuellen nationalen Bestimmungen! Entsorgen Sie ggf. die einzelnen Teile getrennt, je nach Beschaffenheit und existierenden Vorschriften z. B. als:

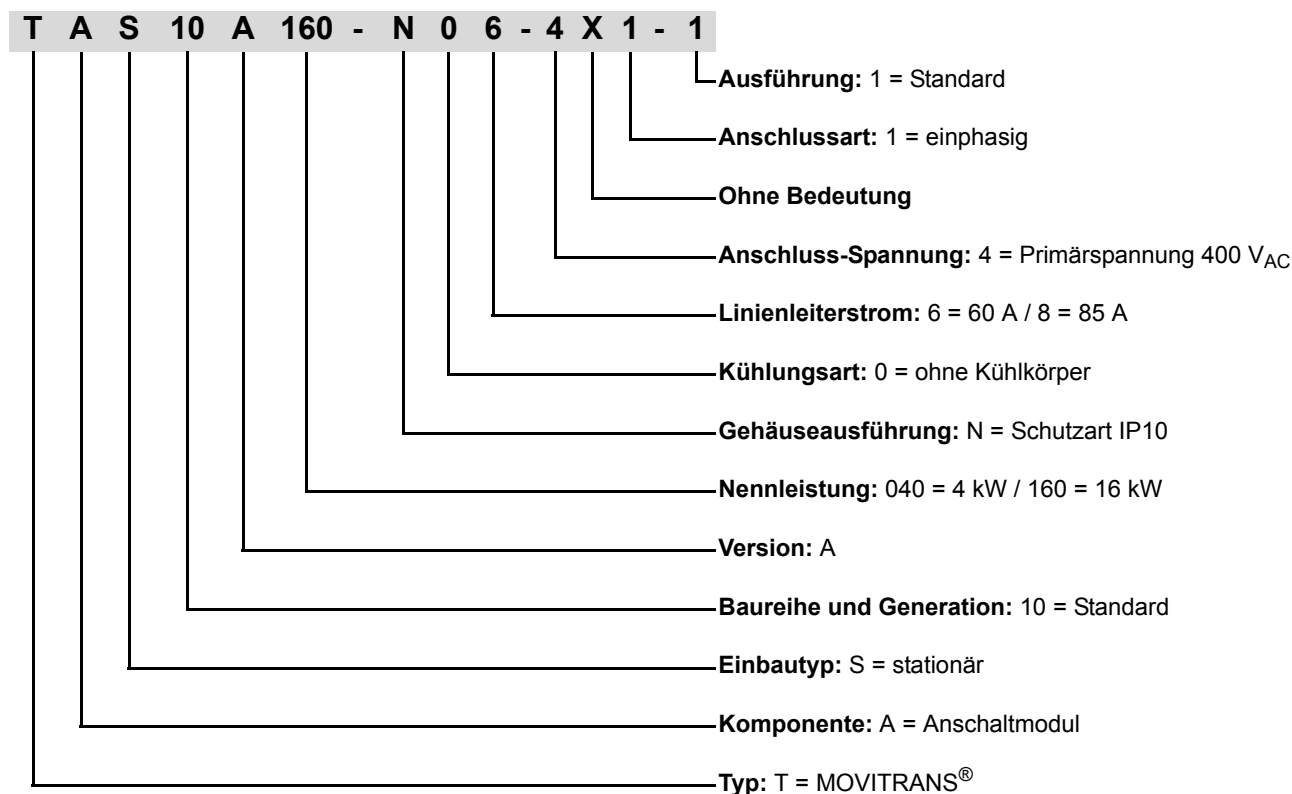
- Elektronikschrott
- Kunststoff
- Blech
- Kupfer
- Aluminium



### 3 Geräteaufbau

#### 3.1 Typenbezeichnung

Aus der Typenbezeichnung des MOVITRANS® Anschaltmoduls TAS10A lassen sich folgende Gerätekenndaten herauslesen:



#### 3.2 Kurzbezeichnung

Folgende Kurzbezeichnungen werden verwendet:

Gerät	Kurzbezeichnung
MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A...-N0.-4X1-1	Anschaltmodul TAS10A
MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A040-N0.-4X1-1	Anschaltmodul TAS10A040
MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A160-N0.-4X1-1	Anschaltmodul TAS10A160



### 3.3 Lieferumfang

#### HINWEIS



Zur Kompensation eines angeschlossenen Linienleiters können Sie Kompensationskondensatoren in das Anschaltmodul TAS10A einbauen. Siehe Kapitel "Einbau der Kompensationskondensatoren in TAS10A".

Die Kompensationskondensatoren sind im Lieferumfang nicht enthalten. Sie müssen diese separat bei SEW-EURODRIVE bestellen. Siehe Kapitel "Technische Daten".

Das Anschaltmodul TAS10A ist in 2 Baugrößen erhältlich.

#### 3.3.1 Baugröße 2

Der Lieferumfang beinhaltet folgende Komponente:

Gerät
1 MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A (Grundgerät) mit Kurzschlussbügel
MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A040-N0.-4X1-1 (4 kW)

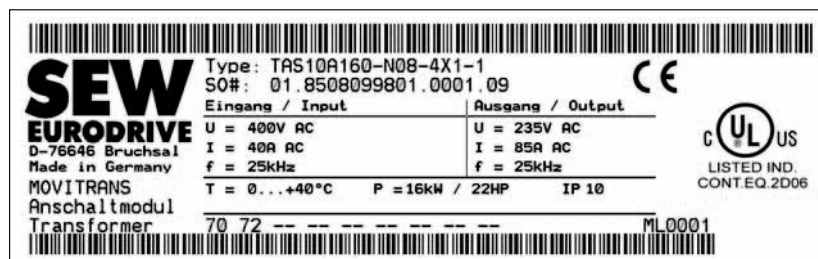
#### 3.3.2 Baugröße 4

Der Lieferumfang beinhaltet folgende Komponente:

Gerät
1 MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A (Grundgerät) mit Kurzschlussbügel, 5 Anschluss-Stromschienen und 2 Stück Berührungsschutz für die Leistungsklemmen
MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A160-N0.-4X1-1 (16 kW)

### 3.4 Typenschild

Das Anschaltmodul TAS10A besitzt ein Typenschild, das wichtige Informationen bereitstellt und seitlich am Gerät angebracht ist. Folgende Abbildung zeigt ein beispielhaftes Typenschild:



147079691

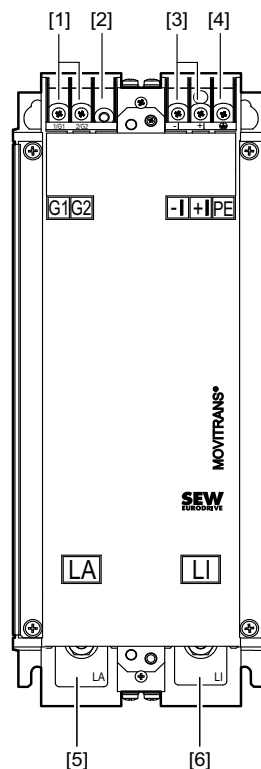
Type Typenbezeichnung  
 U Spannung  
 I Strom

f Frequenz  
 P Ausgangsleistung  
 T Umgebungstemperatur



### 3.5 Baugröße 2 (TAS10A040)

Folgende Abbildung zeigt den Geräteaufbau der Baugröße 2:



147036171

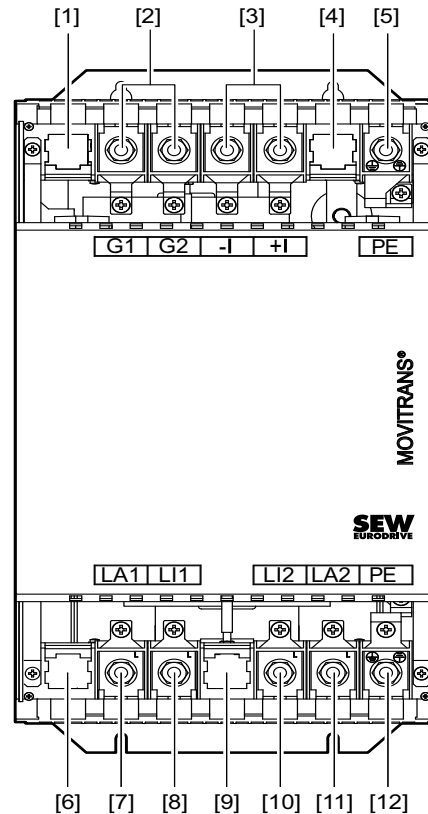
- [1] X2: Gyratoranschluss G1 / G2  
(→ Primärspannung 400 V<sub>AC</sub> von TPS10A040 X2:G1 / G2 kommend)
- [2] Klemme ist ohne Funktion
- [3] X3: Stromrückführung -I / +I  
(→ von TPS10A040 X3:-I / +I kommend)
- [4] X4: PE-Anschluss
- [5] LA (Anschluss Linienleiter Außen)
- [6] LI (Anschluss Linienleiter Innen)

Beachten Sie zum Anschluss des Linienleiters (LA / LI) das Kapitel "Anschluss-Schaltbild Baugröße 2 (TAS10A040)".



### 3.6 Baugröße 4 (TAS10A160)

Folgende Abbildung zeigt den Geräteaufbau der Baugröße 4:



147081867

- [1] Klemme ist ohne Funktion
- [2] X2: Gyratoranschluss G1 / G2  
(→ Primärspannung 400 V<sub>AC</sub> von TPS10A160 X2:G1 / G2 kommend)
- [3] X3: Stromrückführung -I / +I  
(→ von TPS10A160 X3:-I / +I kommend)
- [4] Klemme ist ohne Funktion
- [5] X4: PE-Anschluss
- [6] Klemme ist ohne Funktion
- [7] LA1 (Anschluss des ersten Linienleiters Außen)
- [8] LI1 (Anschluss des ersten Linienleiters Innen)
- [9] Klemme ist ohne Funktion
- [10] LI2 (Anschluss des zweiten Linienleiters Innen)
- [11] LA2 (Anschluss des zweiten Linienleiters Außen)
- [12] PE-Anschluss

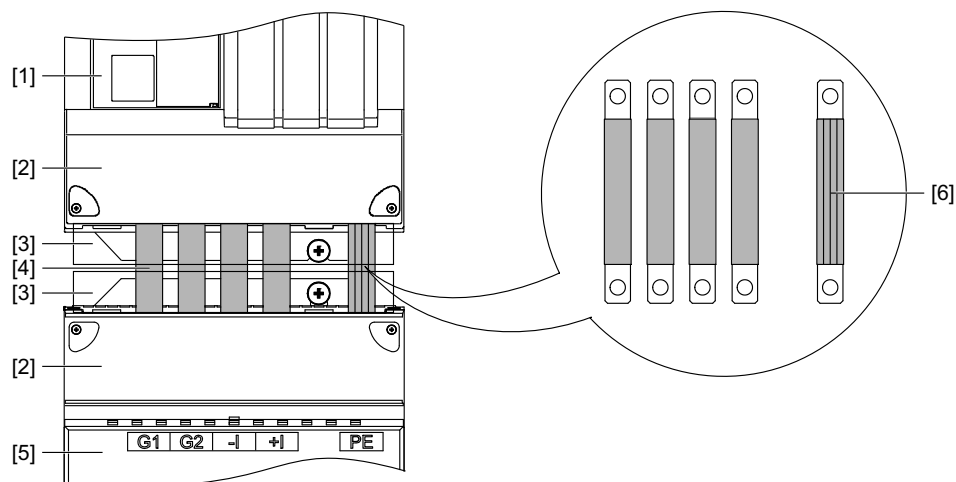
Beachten Sie zum Anschluss des Linienleiters (LA1 / LI1, LA2 / LI2) das Kapitel "Anschluss-Schaltbild Baugröße 4 (TAS10A160)".





### 3.6.1 Anschluss-Stromschienen Baugröße 4 (TAS10A160 und TPS10A160)

Folgende Abbildung zeigt die im Einspeise-Steller TPS10A160 und im Anschaltmodul TAS10A160 eingebauten Anschluss-Stromschienen:



1806831243

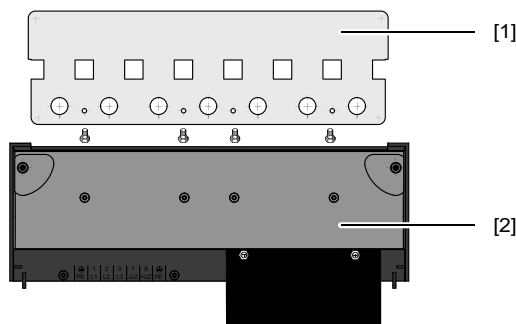
- [1] MOVITRANS® Einspeise-Steller TPS10A160
- [2] Schutzabdeckung
- [3] Berührungsschutz
- [4] Anschluss-Stromschienen
- [5] MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A160
- [6] Anschluss-Stromschienen (Detailansicht)

Beachten Sie bei der Montage der standardisierten Anschluss-Stromschienen die Hinweise in den Kapiteln "Montage- und Installationshinweise" und "Anschluss-Schaltbild Baugröße 4 (TAS10A160)"

### 3.6.2 Berührungsschutz

Beim Anschaltmodul TAS10A160 (Baugröße 4) werden serienmäßig 2 Stück Berührungsschutz inklusive 8 Befestigungsschrauben mitgeliefert.

Folgende Abbildung zeigt den Berührungsschutz für das Anschaltmodul TAS10A160:



9007199665102091

- [1] Berührungsschutz
- [2] Abdeckhaube

Mit montiertem Berührungsschutz erreicht das Anschaltmodul TAS10A160 die Schutzart IP10, ohne Berührungsschutz hat es die Schutzart IP00.



## 4 Mechanische Installation

### 4.1 Einbaulage

#### HINWEIS



Ein Einbau liegend, quer oder über Kopf ist nicht zulässig.

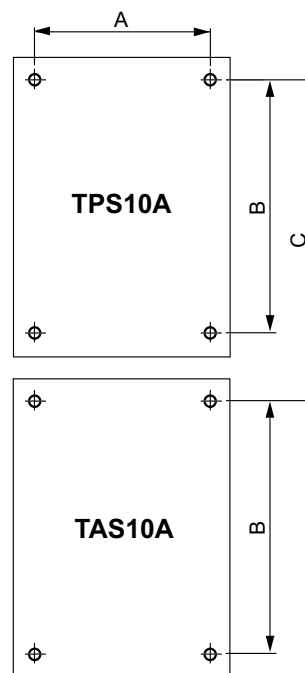
Bauen Sie den Einspeise-Steller TPS10A und das Anschaltmodul TAS10A senkrecht übereinander ein. SEW-EURODRIVE empfiehlt diese Einbaulage.

Sie dürfen den Einspeise-Steller TPS10A und das Anschaltmodul TAS10A montagebedingt auch nebeneinander einbauen.

#### 4.1.1 Einbau übereinander

Beachten Sie folgende Installationsanweisungen:

- Bauen Sie den Einspeise-Steller TPS10A und das Anschaltmodul TAS10A senkrecht übereinander ein.
- Verwenden Sie beim Anschluss von TPS10A040 und TAS10A040 verdrehte Leitungen wie im Kapitel "Anschluss-Schaltbild Baugröße 2" beschrieben.
- Verwenden Sie beim Anschluss von TPS10A160 und TAS10A160 standardisierte Anschluss-Stromschienen wie im Kapitel "Anschluss-Stromschienen Baugröße 4" und "Anschluss-Schaltbild Baugröße 4 (Anschlussvariante I)" beschrieben.
- Beachten Sie bei der Montage den Abstand der Geräte gemäß folgender Abbildung:



1797939595

Baugröße	A [mm]	B [mm]	C [mm]
Baugröße 2	105 (4.13 in)	300 +1 (11.8 + 0.04 in)	348 +2 (13.7 + 0.08 in)
Baugröße 4	140 (5.51 in)	500 +1 (19.7 + 0.04 in)	548+2 (21.6 + 0.08 in)



#### **4.1.2 Einbau nebeneinander**

Beachten Sie folgende Installationsanweisungen:

- Bauen Sie den Einspeise-Steller TPS10A und das Anschaltmodul TAS10A nebeneinander ein. Es ist kein seitlicher Freiraum erforderlich. Sie dürfen die Geräte direkt aneinander reihen.
- Lassen Sie für eine einwandfreie Wärmeabfuhr oben und unten mindestens 100 mm (4 in) Freiraum. Bitte beachten Sie bei der Projektierung die Angaben im Kapitel "Technische Daten".
- Stellen Sie eine ausreichende Luftzirkulation durch das Anschaltmodul TAS10A sicher.
- Verwenden Sie beim Anschluss von TPS10A040 und TAS10A040 verdrehte Leitungen wie im Kapitel "Anschluss-Schaltbild Baugröße 2" beschrieben.
- Verwenden Sie beim Anschluss von TPS10A160 und TAS10A160 verdrehte Leitungen und eine Drossel, wie im Kapitel "Anschluss-Schaltbild Baugröße 4 (Anschlussvariante II)" beschrieben.



## 5 Elektrische Installation



### ⚠ WARNUNG!

Fehlerhafte Installation.

Tod oder schwere Körperverletzungen.

- Beachten Sie bei der Installation unbedingt die Sicherheitshinweise im Kapitel 2.

### 5.1 Montage- und Installationshinweise

Verwenden Sie nur Original-Anschlusselemente.

#### 5.1.1 Anzugsdrehmomente

Die Anzugsdrehmomente für die Klemmen und Befestigungsschrauben sind je nach Baugröße unterschiedlich.

*Baugröße 2*

Beachten Sie folgende Anzugsdrehmomente für das Schaltmodul TAS10A040:

Bezeichnung		Anzugsdrehmoment
Klemmen	X2, X3, X4	1.5 Nm (13.3 lb.in)
	LA / LI	8 Nm (69.33 lb.in)
Befestigungsschrauben	für den Einbau der Kompensationskondensatoren	8 Nm (69.33 lb.in)

*Baugröße 4*

Beachten Sie folgende Anzugsdrehmomente für das Schaltmodul TAS10A160:

Bezeichnung		Anzugsdrehmoment
Klemmen	X2, X3, X4, LA / LI	14 Nm (124 lb.in)
Befestigungsschrauben	für den Einbau der Kompensationskondensatoren	8 Nm (69.33 lb.in)

#### 5.1.2 Kabelquerschnitt

Der Kabelquerschnitt ist von der Baugröße abhängig.

*Baugröße 2*

Der Kabelquerschnitt zwischen X2 / X3 des Einspeise-Stellers TPS10A040 und X2 / X3 des Schaltmoduls TAS10A040 beträgt 4 mm<sup>2</sup>.

*Baugröße 4*

Der Kabelquerschnitt zwischen X2 / X3 des Einspeise-Stellers TPS10A160 und X2 / X3 des Schaltmoduls TAS10A160 beträgt 16 mm<sup>2</sup>.



### 5.1.3 Geräteausgang



#### ACHTUNG!

Überhitzung des Linienleiters TLS durch fehlerhaftes Anbringen der Kabelschuhe.  
Beschädigung des Linienleiters TLS und des Energieübertragungssystems.

- Bringen Sie die Rohrkabelschuhe nur durch Verlöten mit einem leistungsstarken LötKolben (mind. 200 W) oder im Lötbad an die Hochfrequenzzlitze an. Eine Verpressung ist nicht zulässig!

Beachten Sie folgende Installationsanweisungen:

- Schließen Sie nur zulässige Linienleiter TLS an. Linienleiter TLS müssen fachgerecht angeschlossen sein. Beachten Sie dazu auch das Kapitel "Konfektionierung des Linienleiters TLS" in der Betriebsanleitung "MOVITRANS® Installationsmaterial TCS, TVS, TLS, TIS".
- Hinweise zum Anschluss der Linienleiter TLS finden Sie in den Kapiteln "Anschluss-Schaltbild Baugröße 2" und "Anschluss-Schaltbild Baugröße 4".

### 5.1.4 Kabelführung der Linienleiter

Beachten Sie folgende Installationsanweisungen zum Verlegen der Linienleiter:

- Verlegen Sie Linienleiter und Signalleitungen getrennt voneinander.
- Führen Sie Linienleiter eng aneinander. Um eine Erwärmung durch Wirbelströme zu verhindern, vermeiden Sie direkte Nähe zu Stahlblechen oder anderen magnetischen Metallen. Verwenden Sie deshalb folgende Hilfsmittel:
  - Kabelbinder
  - Kunststoff-Kabelkanal oder Kunststoffrohr auf Abstandshaltern
  - Zwischenlage aus Aluminiumblech
- Bei Wanddurchführungen (z. B. Schaltschrank) sehen Sie nach Möglichkeit eine gemeinsame Verschraubung für Hin- und Rückleiter vor. Wenn dies nicht möglich ist, setzen Sie eine Durchführungsplatte aus Aluminium oder Kunststoff ein.

### 5.1.5 Erdung

Beachten Sie zur Erdung folgenden Hinweis:

- Erden Sie das MOVITRANS®-System und alle Zusatzgeräte hochfrequenzgerecht. Stellen Sie dazu einen flächigen, metallischen Kontakt der Gerätegehäuse mit Masse (z. B. unlackierte Schaltschrank-Einbauplatte) her.

## 5.2 UL-gerechte Installation

Beachten Sie für die UL-gerechte Installation folgende Anweisungen:

- Verwenden Sie als Anschlusskabel nur Kupferleitungen mit folgenden Temperaturbereichen: 60 °C / 75 °C für TAS10A (Baugröße 2 und 4)
- Die zulässigen Anzugsdrehmomente der Leistungsklemmen entnehmen Sie bitte dem Kapitel "Montage- und Installationshinweise, Anzugsdrehmomente".

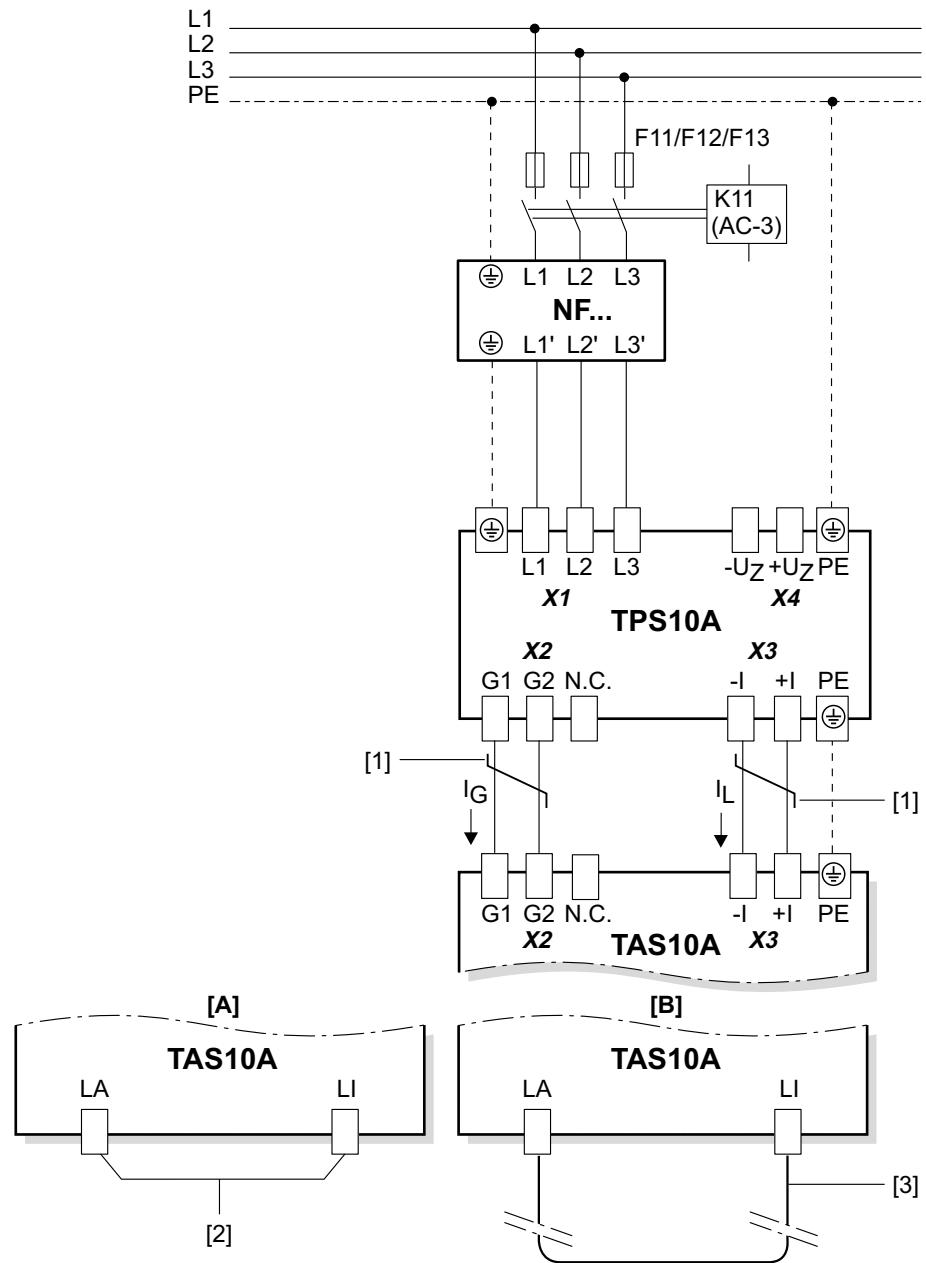
Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel "Einbau der Kompensationskondensatoren in TAS10A".



### 5.3 Anschaltmodul TAS10A040 (Baugröße 2)

#### 5.3.1 Anschluss-Schaltbild Baugröße 2

Folgende Abbildung zeigt das Anschluss-Schaltbild des Anschaltmoduls TAS10A040 (Baugröße 2) an das Leistungsteil des Einspeise-Stellers TPS10A040 (Baugröße 2):



9007200600819467

- [1] Verdrillte Leitungen
- [2] Kurzschlussbügel
- [3] Linienleiterschleife

- [A] Anschlussvariante A (Auslieferungszustand):  
zur Inbetriebnahme des Einspeise-Stellers TPS10A040 ohne angeschlossenen  
Linienleiter TLS
- [B] Anschlussvariante B  
zur Inbetriebnahme und zum Betrieb mit angeschlossener Linienleiterschleife



### 5.3.2 Anschluss TAS10A040 an TPS10A040

1. Verbinden Sie gleichartige Klemmen zwischen dem Einspeise-Steller TPS10A040 und dem Anschaltmodul TAS10A040 mit verdrehten Leitungen. Siehe Anschluss-Schaltbild Baugröße 2.

Achten Sie dabei auf korrekte Kabelquerschnitte und Kabelführung.

#### Variante A

#### Kein Linienleiter TLS angeschlossen

Zur Inbetriebnahme des Einspeise-Stellers TPS10A040 ohne angeschlossenen Linienleiter TLS muss der Kurzschlussbügel zwischen LI und LA montiert sein:

1. Überprüfen Sie, ob der Kurzschlussbügel zwischen LA und LI angeschlossen ist.

Im Auslieferungszustand ist der Kurzschlussbügel bereits montiert.

### 5.3.3 Anschluss Linienleiter TLS an TAS10A040

#### Variante B

Zur Inbetriebnahme kann und zum späteren Betrieb muss ein geeigneter Linienleiter TLS angeschlossen sein. Gehen Sie zum Anschluss des Linienleiters TLS an das Anschaltmodul TAS10A040 wie folgt vor:

1. Entfernen Sie den Kurzschlussbügel zwischen LA und LI.
2. Schließen Sie den Linienleiter TLS an den Klemmen LA / LI des Anschaltmoduls TAS10A040 an.

### 5.3.4 Funktionsbeschreibung der Klemmen

Folgende Tabelle beschreibt die Funktion der Klemmen:

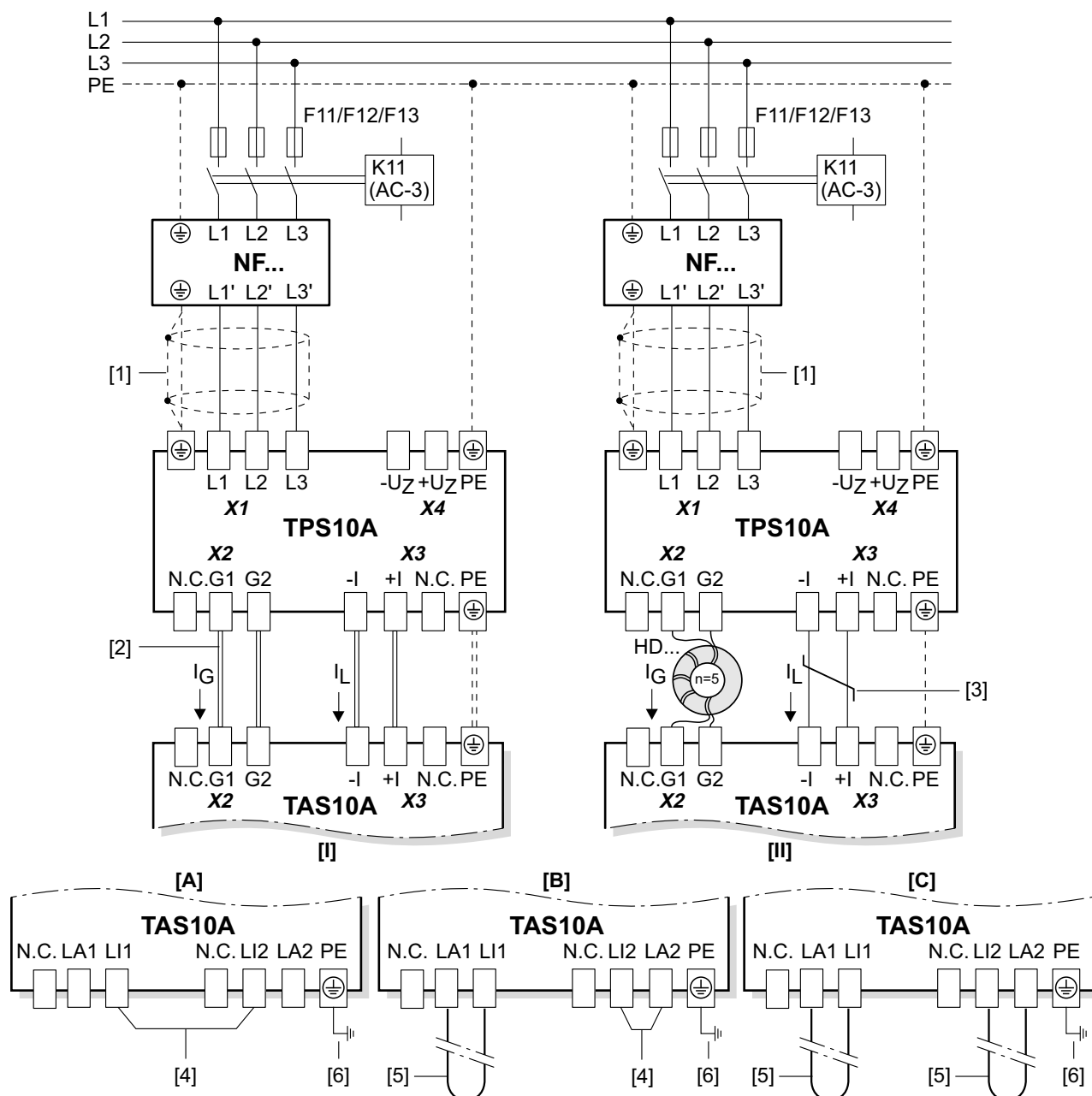
Klemme	Funktion
<b>X2:G1 / G2</b> <b>X3:-I / +I</b>	Gyratoranschluss (→ von TPS10A X2:G1 / G2 kommend) Stromrückführung (→ von TPS10A X3:-I / +I kommend)
<b>LA</b> <b>LI</b>	Anschluss Linienleiter Außen Anschluss Linienleiter Innen



## 5.4 Anschaltmodul TAS10A160 (Baugröße 4)

### 5.4.1 Anschluss-Schaltbild Baugröße 4

Folgende Abbildung zeigt das Anschluss-Schaltbild des Anschaltmoduls TAS10A160 (Baugröße 4) an das Leistungsteil des Einspeise-Stellers TPS10A160 (Baugröße 4):



9007200586517515

- [1] Geschirmte Leitungen
- [2] Anschluss-Stromschienen
- [3] Verdrillte Leitungen

- [4] Kurzschlussbügel
- [5] Linienleiterschleife
- [6] Optionaler PE-Anschluss zur Sicherstellung der hochfrequenzgerechten Erdung

- [I] Anschlussvariante I: Einbau von TPS10A160 und TAS10A160 untereinander  
Anschluss des TAS10A160 an TPS10A160 mit Anschluss-Stromschienen
- [II] Anschlussvariante II: Einbau von TPS10A und TAS10A nebeneinander  
Anschluss des TAS10A160 an TPS10A160 mit verdrillten Leitungen und Ausgangsdrossel





- [A] Anschlussvariante A (Auslieferungszustand):  
zur Inbetriebnahme des Einspeise-Stellers TPS10A160 ohne angeschlossenen Linienleiter TLS
- [B] Anschlussvariante B:  
zur Inbetriebnahme und zum Betrieb mit einer Linienleiterschleife und einem Kurzschlussbügel
- [C] Anschlussvariante C:  
zur Inbetriebnahme und zum Betrieb mit 2 Linienleiterschleifen

#### 5.4.2 Anschluss TAS10A160 an TPS10A160

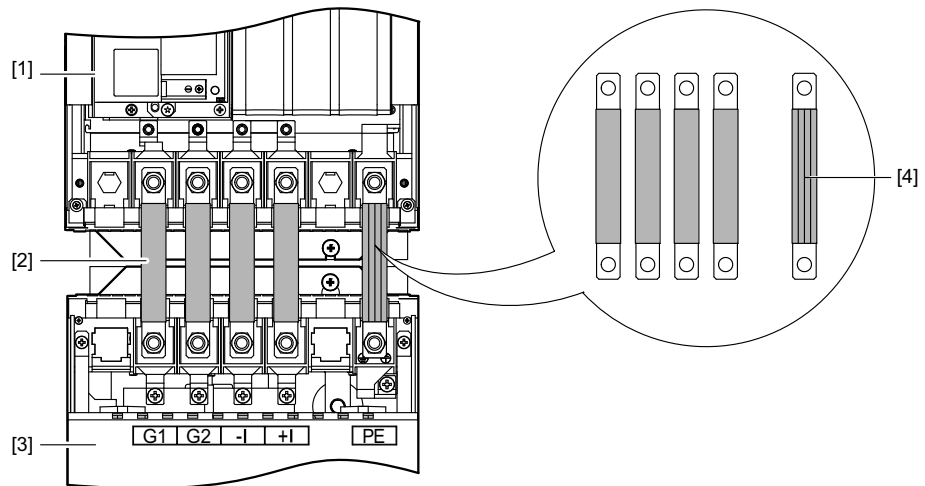
##### Variante I

##### Einbau untereinander

Der Einspeise-Steller TPS10A160 und das Anschaltmodul TAS10A160 sind wie empfohlen untereinander eingebaut.

1. Verwenden Sie standardisierte Anschluss-Stromschienen, um das Anschaltmodul TAS10A160 an den Einspeise-Steller TPS10A160 anzuschließen. Diese sind im Lieferumfang des Anschaltmoduls TAS10A160 enthalten.

Die folgende Abbildung zeigt den Anschluss der Geräte mit Anschluss-Stromschienen:



147077515

- [1] MOVITRANS® Einspeise-Steller TPS10A160
- [2] Anschluss-Stromschienen
- [3] MOVITRANS® Anschaltmodul TAS10A160
- [4] Anschluss-Stromschienen (Detailansicht)

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in den Kapiteln "Anschluss-Stromschienen", "Montage- und Installationshinweise" und "Technische Daten".



## Variante II

**Einbau nebeneinander**

Der Einspeise-Steller TPS10A160 und das Anschaltmodul TAS10A160 sind nebeneinander eingebaut.

1. Verbinden Sie gleichartige Klemmen zwischen dem Einspeise-Steller TPS10A160 und dem Anschaltmodul TAS10A160 mit verdrehten Leitungen. Siehe Anschluss-Schaltbild Baugröße 4.

Achten Sie dabei auf korrekte Kabelquerschnitte und Kabelführung.

Bevor Sie das 2. Leitungsende an X2:G1 / G2 am Anschaltmodul TAS10A160 anschließen, müssen Sie die verdrehte Leitung 5-mal um die Ausgangsdrossel (Ferritkern) wickeln.

Bestellen Sie die Ausgangsdrossel separat:

Ausgangsdrossel	HD003
Innendurchmesser d	88 mm (3.5 in)
Für Kabelquerschnitte	$\geq 16 \text{ mm}^2$ (AWG6)

## Variante A

**Kein Linienleiter TLS angeschlossen**

Sowohl für die Variante I, als auch für die Variante II gilt:

Zur Inbetriebnahme des Einspeise-Stellers TPS10A160 ohne angeschlossenen Linienleiter TLS muss der Kurzschlussbügel zwischen LI1 und LI2 montiert sein:

1. Überprüfen Sie, ob der Kurzschlussbügel zwischen LI1 und LI2 angeschlossen ist.

Im Auslieferungszustand ist der Kurzschlussbügel bereits montiert.

**5.4.3 Anschluss Linienleiter TLS an TAS10A160**

Sie können an das Anschaltmodul TAS10A160 1 oder 2 Linienleiter anschließen.

Dieser Abschnitt gilt sowohl für die Variante I, als auch für die Variante II.

## Variante B

**Anschluss eines Linienleiters TLS an TAS10A160****⚠ WARNUNG!**

Fehlerhafte Installation.

Tod oder schwere Körperverletzungen.

- Überbrücken Sie bei nur einem Linienleiteranschluss (LI1 / LA1) den freien Linienleiteranschluss (LI2 / LA2) immer mit dem mitgelieferten Kurzschlussbügel.



Zur Inbetriebnahme kann und zum späteren Betrieb muss mindestens 1, können maximal 2 Linienleiterschleifen angeschlossen sein.

Gehen Sie zum Anschluss einer Linienleiterschleife an das Anschaltmodul TAS10A160 wie folgt vor:

1. Entfernen Sie den Kurzschlussbügel zwischen LI1 und LI2.
2. Schließen Sie den Linienleiter TLS an den Klemmen LA1 / LI1 an.
3. Schließen Sie den Kurzschlussbügel zwischen den Klemmen LI2 und LA2 an.



*Variante C*

**Anschluss zweier Linienleiter TLS an TAS10A160**

Zur Inbetriebnahme kann und zum späteren Betrieb muss mindestens 1, können maximal 2 Linienleiterschleifen angeschlossen sein.

Gehen Sie zum Anschluss zweier Linienleiterschleifen an das Anschaltmodul TAS10A160 wie folgt vor:

1. Entfernen Sie den Kurzschlussbügel zwischen LI1 und LI2.
2. Schließen Sie den ersten Linienleiter TLS an den Klemmen LA1 / LI1 an.
3. Schließen Sie den zweiten Linienleiter TLS an den Klemmen LA2 / LI2 an.

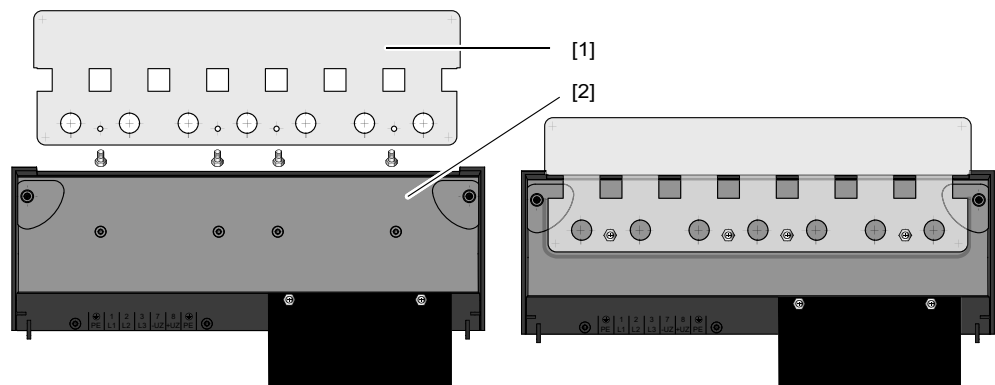
**5.4.4 Funktionsbeschreibung der Klemmen**

Folgende Tabelle beschreibt die Funktion der Klemmen:

Klemme	Funktion
<b>X2:G1 / G2</b> <b>X3:-I / +I</b>	Gyratoranschluss (→ von TPS10A X2:G1 / G2 kommend) Stromrückführung (→ von TPS10A X3:-I / +I kommend)
<b>LA1</b> <b>LI1</b> <b>LA2</b> <b>LI2</b>	Anschluss erster Linienleiter Außen Anschluss erster Linienleiter Innen Anschluss zweiter Linienleiter Außen Anschluss zweiter Linienleiter Innen

**5.4.5 Berührungsschutz**

Montieren Sie den Berührungsschutz an die beiden Abdeckhauben der Leistungsteilklemmen. Folgende Abbildung zeigt den Berührungsschutz für das Anschaltmodul TAS10A160:



9007199401573003

- [1] Berührungsschutz  
[2] Abdeckhaube



## 5.5 Einbau der Kompensationskondensatoren in TAS10A

### 5.5.1 Bevor Sie beginnen



#### ⚠ WARNUNG!

Fehlerhafte Installation.

Tod oder schwere Körperverletzungen.

- Bevor Sie mit dem Ein- oder Ausbau der Kompensationskondensatoren beginnen, beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise im Kapitel 2.

Beachten Sie zusätzlich noch folgende Installationsanweisungen, bevor Sie mit dem Ein- oder Ausbau der Kompensationskondensatoren beginnen:

- Ein Ein- und Ausbau der Kompensationskondensatoren ist nur bei senkrecht montierten Geräten zulässig. Siehe Kapitel "Montage und Installationshinweise, Einbaulage".
- Die Kompensationskondensatoren können in die Anschaltmodule TPS10A040 und TPS10A160 eingebaut werden. Siehe Kapitel "Technische Daten, Kompensationskondensatoren".
- Verwenden Sie zum Einbau der Kompensationskondensatoren nur das mitgelieferte Befestigungsmaterial.

### 5.5.2 Lieferumfang der Kompensationskondensatoren

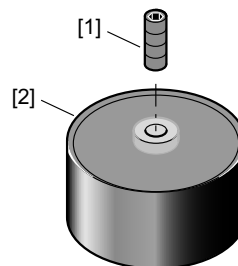


#### HINWEIS

Die Kompensationskondensatoren (Kapazität 2  $\mu\text{F}$ , 4  $\mu\text{F}$ , 8  $\mu\text{F}$ , 16  $\mu\text{F}$  oder 32  $\mu\text{F}$ ) sind einzeln oder als Gesamtpaket erhältlich.

Zum Lieferumfang der SEW-EURODRIVE-Kompensationskondensatoren gehören folgende Komponenten:

- Kompensationskondensatoren mit folgenden Kapazitäten:
  - 2  $\mu\text{F}$
  - 4  $\mu\text{F}$
  - 8  $\mu\text{F}$
  - 16  $\mu\text{F}$
  - 32  $\mu\text{F}$
- Kurze Gewindestifte



147068811

[1] Kurzer Gewindestift mit Innensechskant SW4

[2] Kompensationskondensatoren (Kapazität 2  $\mu\text{F}$ , 4  $\mu\text{F}$ , 8  $\mu\text{F}$ , 16  $\mu\text{F}$  oder 32  $\mu\text{F}$ )

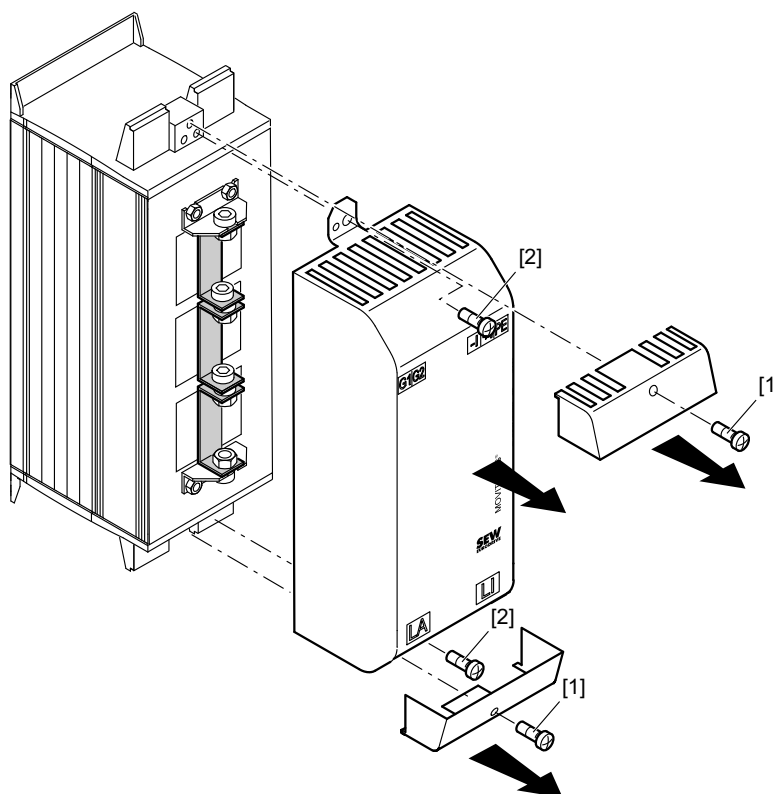


### 5.5.3 Demontage von Schutzabdeckung und Gehäuseabdeckung am TAS10A040

Bevor Sie die Kompensationskondensatoren einbauen können, müssen Sie die Schutzabdeckung und die Gehäuseabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A040 entfernen:

Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie die obere und untere Schutzabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A040. Lösen Sie dazu die 2 Befestigungsschrauben [1].
2. Entfernen Sie die Gehäuseabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A040. Lösen Sie dazu die 2 Befestigungsschrauben [2].



147047051

- [1] Befestigungsschrauben obere / untere Schutzabdeckung  
[2] Befestigungsschrauben obere / untere Gehäuseabdeckung

### 5.5.4 Montage von Schutzabdeckung und Gehäuseabdeckung am TAS10A040

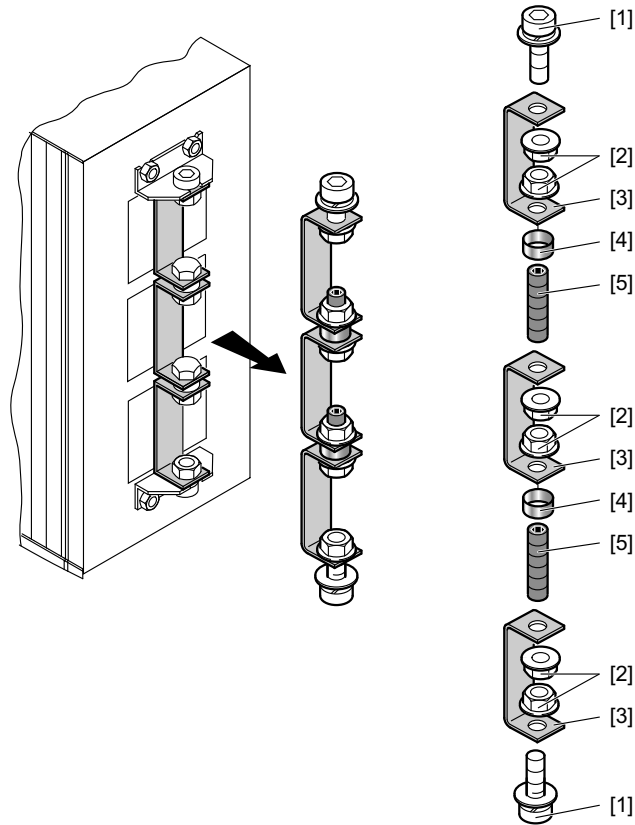
Gehen Sie bei der Montage der Schutzabdeckung und der Gehäuseabdeckung am Anschaltmodul TAS10A040 in umgekehrter Reihenfolge vor:

1. Befestigen Sie die Gehäuseabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A040. Ziehen Sie dazu die 2 Befestigungsschrauben [2] fest.
2. Befestigen Sie die obere und untere Schutzabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A040. Ziehen Sie dazu die 2 Befestigungsschrauben [1] fest.



### 5.5.5 Auslieferungszustand des TAS10A040

Im Auslieferungszustand sind 3 Stromschienen [3] in das Anschaltmodul TAS10A040 eingebaut.



147033995

- [1] Zylinderschraube mit Innensechskant SW5
- [2] Kombimutter M8 mit beweglicher Scheibe
- [3] Stromschiene
- [4] Distanzhülse
- [5] Langer Gewindestift mit Innensechskant SW4

### 5.5.6 Einbau der Kompensationskondensatoren in TAS10A040

Gehen Sie beim Einbau der Kompensationskondensatoren folgendermaßen vor:

1. Bauen Sie die Kombination der 3 Stromschienen immer komplett aus.
2. Lösen Sie dazu die Innensechskantschrauben [1] an der oberen und unteren Stromschiene [3].



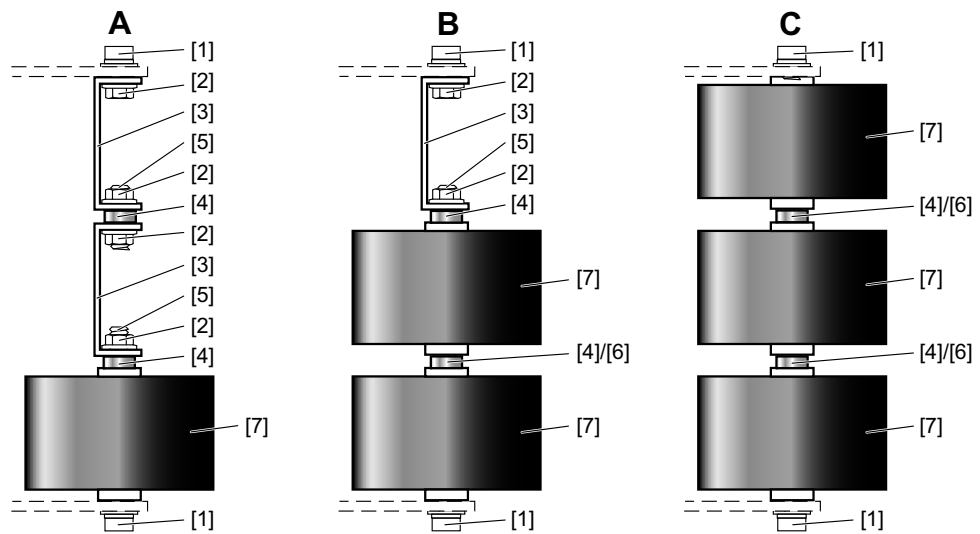
### 5.5.7 Mögliche Einbauvarianten im TAS10A040

#### HINWEIS



Bauen Sie die jeweilige Kombination immer außerhalb des Anschaltmoduls TAS10A040 zusammen. Setzen Sie diese anschließend komplett wieder in das Anschaltmodul TAS10A040 ein.

Sie können die Kompensationskondensatoren in den folgenden Einbauvarianten in das Anschaltmodul TAS10A040 einbauen.



147064459

- [1] Zylinderschraube mit Innensechskant SW5
- [2] Kombimutter M8 mit beweglicher Scheibe
- [3] Stromschiene
- [4] Distanzhülse
- [5] Langer Gewindestift mit Innensechskant SW4
- [6] Kurzer Gewindestift mit Innensechskant SW4
- [7] Kompensationskondensator (Kapazität 2  $\mu$ F, 4  $\mu$ F, 8  $\mu$ F, 16  $\mu$ F oder 32  $\mu$ F)

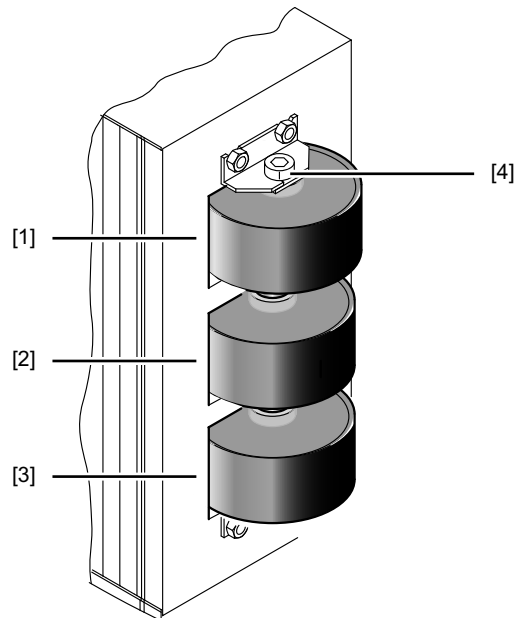
- A Variante A (1 Kompensationskondensator)
- B Variante B (2 Kompensationskondensatoren)
- C Variante C (3 Kompensationskondensatoren)



#### 5.5.8 Einbauvariante TAS10A040 mit 3 Kompensationskondensatoren

Zur Kompensation eines Linienleiters können Sie maximal 3 Kompensationskondensatoren in das Anschaltmodul TAS10A040 einbauen.

Folgende Abbildung zeigt das Anschaltmodul TAS10A040 mit 3 Kompensationskondensatoren.



147066635

- [1] Kapazität C1
- [2] Kapazität C2
- [3] Kapazität C3
- [4] Zylinderschraube mit Innensechskant SW5



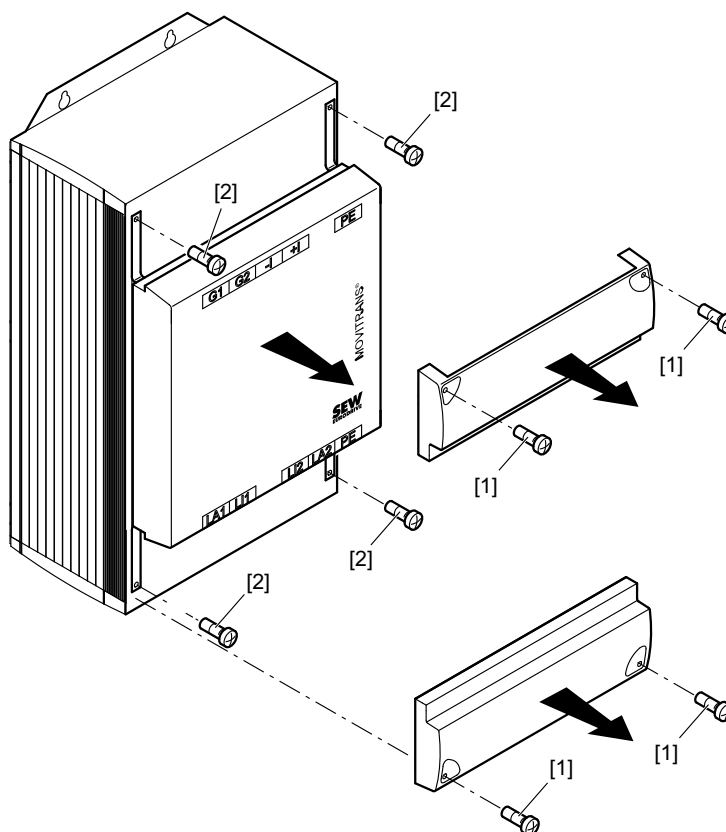


### 5.5.9 Demontage von Schutzabdeckung und Gehäuseabdeckung am TAS10A160

Bevor Sie die Kompensationskondensatoren einbauen können, müssen Sie die Schutzabdeckung und die Gehäuseabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A160 entfernen:

Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie die obere und untere Schutzabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A160. Lösen Sie dazu die 4 Befestigungsschrauben [1].
2. Entfernen Sie die Gehäuseabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A160. Lösen Sie dazu die 4 Befestigungsschrauben [2].



147049227

- [1] Befestigungsschrauben obere / untere Schutzabdeckung  
[2] Befestigungsschrauben obere / untere Gehäuseabdeckung

### 5.5.10 Montage von Schutzabdeckung und Gehäuseabdeckung am TAS10A160

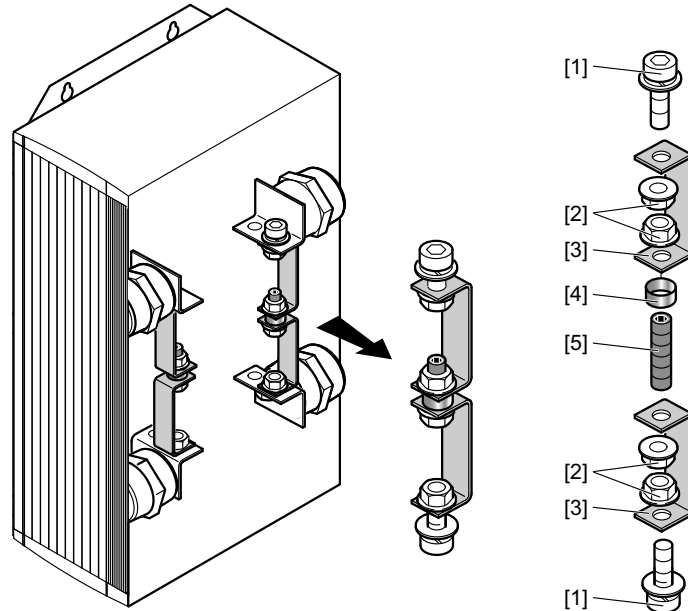
Gehen Sie bei der Montage der Schutzabdeckung und der Gehäuseabdeckung am Anschaltmodul TAS10A160 in umgekehrter Reihenfolge vor:

- Befestigen Sie die Gehäuseabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A160. Ziehen Sie dazu die 4 Befestigungsschrauben [2] fest.
- Befestigen Sie die obere und untere Schutzabdeckung des Anschaltmoduls TAS10A160. Ziehen Sie dazu die 4 Befestigungsschrauben [1] fest.



#### 5.5.11 Auslieferungszustand des TAS10A160

Im Auslieferungszustand sind 4 Stromschienen [3] (2 Zweierkombinationen) in das Anschaltmodul TAS10A160 eingebaut.



147051403

- [1] Zylinderschraube mit Innensechskant SW5
- [2] Kombimutter M8 mit beweglicher Scheibe
- [3] Stromschiene
- [4] Distanzhülse
- [5] Langer Gewindestift mit Innensechskant SW4

#### 5.5.12 Einbau der Kompensationskondensatoren in TAS10A160

Gehen Sie beim Einbau der Kompensationskondensatoren folgendermaßen vor:

1. Bauen Sie die Zweierkombination der Stromschienen immer komplett aus.
2. Lösen Sie dazu die Innensechskantschrauben [1] an der oberen und unteren Stromschiene [3].



### 5.5.13 Mögliche Einbauvarianten im TAS10A160

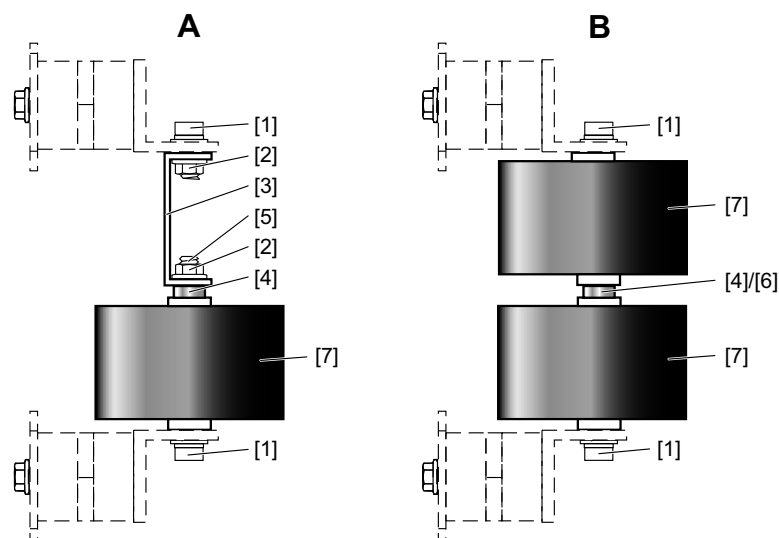
#### HINWEIS



Bauen Sie die jeweilige Kombination immer außerhalb des Anschaltmoduls TAS10A160 zusammen. Setzen Sie diese anschließend komplett wieder in das Anschaltmodul TAS10A160 ein.

Sie können die Kompensationskondensatoren in den folgenden Einbauvarianten in das Anschaltmodul TAS10A160 einbauen.

Beachten Sie, dass hier nur die Einbauvarianten mit einer Zweierkombination gezeigt werden. Diese gelten entsprechend auch für die andere Zweierkombination.



147070987

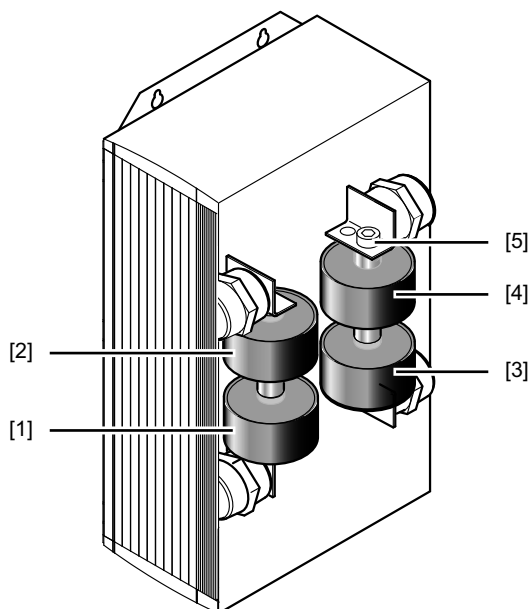
- [1] Zylinderschraube mit Innensechskant SW5
- [2] Kombimutter M8 mit beweglicher Scheibe
- [3] Stromschiene
- [4] Distanzhülse
- [5] Langer Gewindestift mit Innensechskant SW4
- [6] Kurzer Gewindestift mit Innensechskant SW4
- [7] Kompensationskondensator (Kapazität 2  $\mu$ F, 4  $\mu$ F, 8  $\mu$ F, 16  $\mu$ F oder 32  $\mu$ F)

- A Variante A (1 Kompensationskondensator)
- B Variante B (2 Kompensationskondensatoren)



#### 5.5.14 Einbauvariante TAS10A160 mit 4 Kompensationskondensatoren

Zur Kompensation eines angeschlossenen Linienleiters können Sie maximal 4 Kompensationskondensatoren beim Anschaltmodul TAS10A160 einbauen.



147073163

- [1] Kapazität C1
- [2] Kapazität C2
- [3] Kapazität C3
- [4] Kapazität C4
- [5] Zylinderschraube mit Innensechskant SW5



## 6 Service

### 6.1 Elektronikservice

#### 6.1.1 Zur Reparatur einschicken

Wenn Sie einen Fehler nicht beheben können, wenden Sie sich bitte an den Elektronikservice von SEW-EURODRIVE.

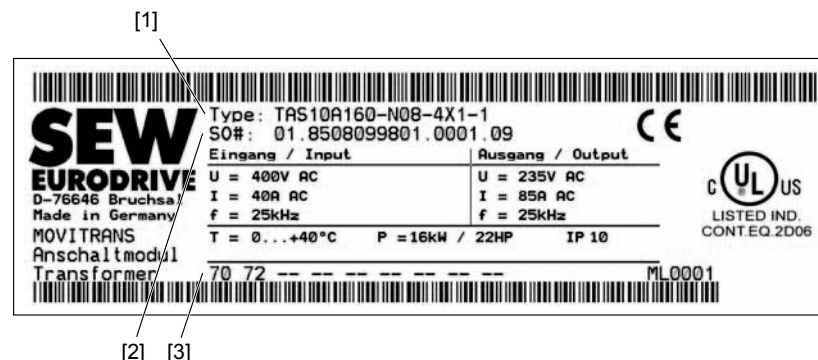
Bei Rücksprache mit dem Elektronikservice geben Sie bitte immer die Ziffern der Statuszeile mit an. Informationen zur "Statuszeile" finden Sie im folgenden Abschnitt.

**Wenn Sie das Gerät zur Reparatur einschicken, geben Sie bitte Folgendes an:**

- Seriennummer (→ Typenschild)
- Typenbezeichnung
- Ziffern der Statuszeile
- Kurze Applikationsbeschreibung
- Angeschlossene Last
- Art des Fehlers
- Begleitumstände
- Eigene Vermutungen
- Vorausgegangene ungewöhnliche Vorkommnisse etc.

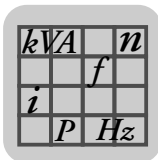
#### 6.1.2 Statuszeile

Folgende Abbildung zeigt beispielhaft ein Typenschild des Anschaltmoduls TAS10A. Es beinhaltet unter anderem die Typenbezeichnung, die Auftragsnummer und die Statuszeile mit Service-Code:



147044875

- [1] Typenbezeichnung  
[2] Auftragsnummer  
[3] Statuszeile mit Service-Code



## 7 Technische Daten

### 7.1 Grundgerät

Folgende Tabelle zeigt die technischen Daten für alle Anschaltmodule TAS10A, unabhängig von Baugröße und Leistung:

Anschaltmodul TAS10A		Alle Baugrößen
Störfestigkeit		Erfüllt EN 61800-3
Störaussendung bei EMV-gerechter Installation		Gemäß Grenzwertklasse A nach EN 55011 und EN 55014, erfüllt EN 61800-3
Umgebungstemperatur	T	0 °C – +40 °C (32 °F – 104 °F)
Klimaklasse		EN 60721-3-3, Klasse 3K3
Lager- und Transporttemperatur	T <sub>L</sub>	-25 °C – +75 °C (-13 °F – +167 °F)
		(EN 60721-3-3, Klasse 3K3)
Schutzart	Baugröße 2 (TAS10A040)	IP10
	Baugröße 4 (TAS10A160)	IP00, IP10 mit montiertem Berührungsschutz
Verschmutzungsstufe		2 nach IEC 60664-1 (VDE 0110-1)
Betriebsart		DB (EN 60149-1-1 und 1-3)
Rüttelfestigkeit		Gemäß EN 50178
Relative Luftfeuchtigkeit		≤ 95 %, Betauung nicht zulässig

### 7.2 Gerätedaten

Folgende Tabelle zeigt die Gerätedaten aller Anschaltmodule TAS10A:

Anschaltmodul TAS10A	TAS10A040-		TAS10A160-	
	N06-4X1-1	N08-4X1-1	N06-4X1-1	N08-4X1-1
Eingang				
Eingangs-Nennspannung	U <sub>E_N</sub>	400 V <sub>AC</sub>		
Eingangsfrequenz	f <sub>E</sub>	25 kHz		
Eingangs-Nennstrom	I <sub>G_N</sub>	10 A <sub>AC</sub>	40 A <sub>AC</sub>	
Laststrom	I <sub>L</sub>	7.5 A <sub>AC</sub>	30 A <sub>AC</sub>	
Ausgang				
Ausgangs-Nennleistung	P <sub>N</sub>	4 kW	16 kW	
Ausgangs-Nennstrom	I <sub>A_N</sub>	60 A <sub>AC</sub>	85 A <sub>AC</sub>	60 A <sub>AC</sub> 85 A <sub>AC</sub>
Ausgangs-Nennspannung	U <sub>A_N</sub>	83 V <sub>AC</sub>	59 V <sub>AC</sub>	333 V <sub>AC</sub> 235 V <sub>AC</sub>
Ausgangsfrequenz	f <sub>A</sub>	25 kHz		
Allgemein				
Verlustleistung bei P <sub>N</sub>	P <sub>V</sub>	50 W	200 W	
Kühlluftbedarf		20 m³/h (12 ft³/min)	40 m³/h (24 ft³/min)	
Masse		8.8 kg (19.36 lb)	31.6 kg (69.52 lb)	
Abmessungen B × H × T		130 × 336 × 210 mm (5.12 × 13.23 × 8.27 in)	280 × 522 × 203 mm (11.02 × 20.55 × 7.99 in)	

### 7.3 Kompensationskondensatoren

#### HINWEIS



Sie können die Kompensationskondensatoren in die Anschaltmodule TAS10A040 und TAS10A160 einbauen.

Die Kompensationskondensatoren sind einzeln oder als Gesamtpaket erhältlich.

#### 7.3.1 Kompensationskondensatoren bei einem Linienleiterstrom von 60 A oder 85 A

Kompensationskondensatoren einzeln:

Kapazität C [ $\mu F$ ]	kapazitiver Blindwiderstand $X_C$ [ $\Omega$ ]	Typbezeichnung
2	3.2	TCS10A-008-020-0
4	1.6	TCS10A-008-040-0
8	0.8	TCS10A-008-080-0
16	0.4	TCS10A-008-160-0
32	0.2	TCS10A-008-320-0

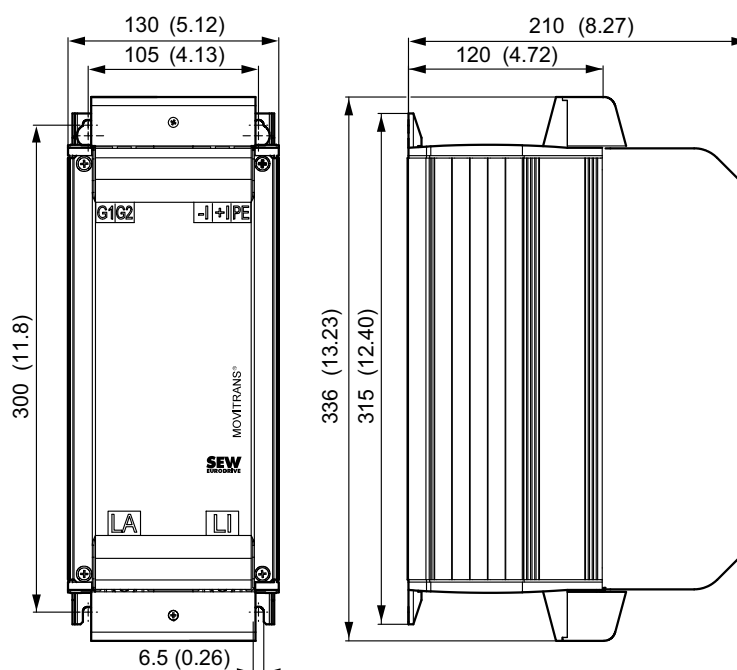
Kompensationskondensatoren im Gesamtpaket:

Kapazität C [ $\mu F$ ]	kapazitiver Blindwiderstand $X_C$ [ $\Omega$ ]	Typbezeichnung
2, 4, 8, 16 und 32	3.2, 1.6, 0.8, 0.4 und 0.2	TCS10A-008-XXX-0

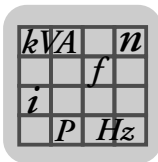
### 7.4 Maßbilder

#### 7.4.1 Anschaltmodul TAS10A040 – Baugröße 2

Folgende Abbildung zeigt das Maßbild des Anschaltmoduls TAS10A040 – Baugröße 2, Maße in mm (in):

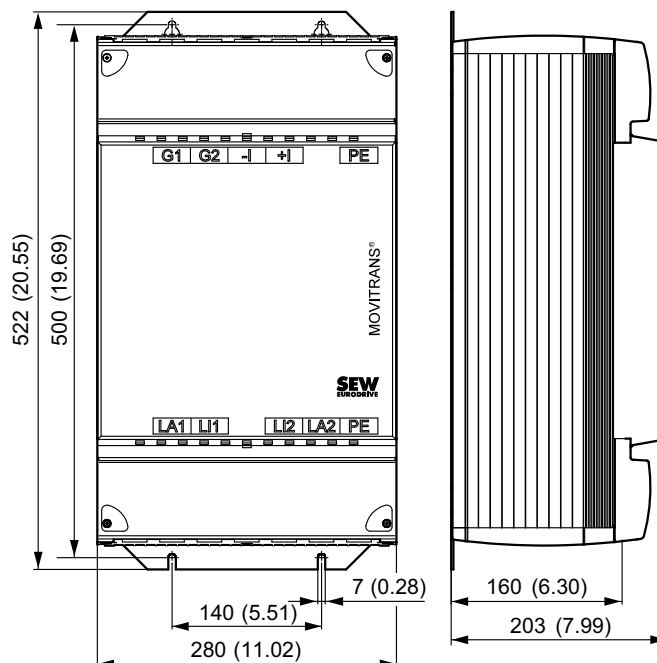


9007199401781515



### 7.4.2 Anschaltmodul TAS10A160 – Baugröße 4

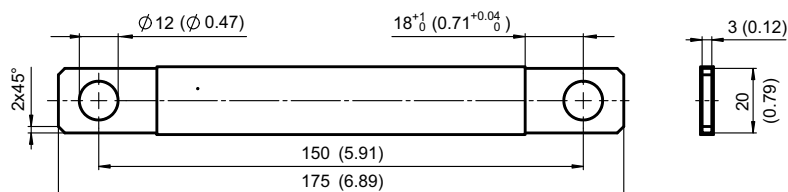
Folgende Abbildung zeigt das Maßbild des Anschaltmoduls TAS10A160 – Baugröße 4, Maße in mm (in):



9007199401783691

### 7.4.3 Anschluss-Stromschiene

Folgende Abbildung zeigt das Maßbild der Anschluss-Stromschiene. Die Maße sind in mm (in) angegeben.



147062283





## 8 Adressenliste

Deutschland			
Hauptverwaltung Fertigungswerk Vertrieb	Bruchsal	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Ernst-Blickle-Straße 42 D-76646 Bruchsal Postfachadresse Postfach 3023 • D-76642 Bruchsal	Tel. +49 7251 75-0 Fax +49 7251 75-1970 <a href="http://www.sew-eurodrive.de">http://www.sew-eurodrive.de</a> <a href="mailto:sew@sew-eurodrive.de">sew@sew-eurodrive.de</a>
Service Compe- tence Center	Mitte	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Ernst-Blickle-Straße 1 D-76676 Graben-Neudorf	Tel. +49 7251 75-1710 Fax +49 7251 75-1711 <a href="mailto:sc-mitte@sew-eurodrive.de">sc-mitte@sew-eurodrive.de</a>
	Nord	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Alte Ricklinger Straße 40-42 D-30823 Garbsen (bei Hannover)	Tel. +49 5137 8798-30 Fax +49 5137 8798-55 <a href="mailto:sc-nord@sew-eurodrive.de">sc-nord@sew-eurodrive.de</a>
	Ost	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Dänkritzter Weg 1 D-08393 Meerane (bei Zwickau)	Tel. +49 3764 7606-0 Fax +49 3764 7606-30 <a href="mailto:sc-ost@sew-eurodrive.de">sc-ost@sew-eurodrive.de</a>
	Süd	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Domagkstraße 5 D-85551 Kirchheim (bei München)	Tel. +49 89 909552-10 Fax +49 89 909552-50 <a href="mailto:sc-sued@sew-eurodrive.de">sc-sued@sew-eurodrive.de</a>
	West	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Siemensstraße 1 D-40764 Langenfeld (bei Düsseldorf)	Tel. +49 2173 8507-30 Fax +49 2173 8507-55 <a href="mailto:sc-west@sew-eurodrive.de">sc-west@sew-eurodrive.de</a>
	Elektronik	SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG Ernst-Blickle-Straße 42 D-76646 Bruchsal	Tel. +49 7251 75-1780 Fax +49 7251 75-1769 <a href="mailto:sc-elektronik@sew-eurodrive.de">sc-elektronik@sew-eurodrive.de</a>
	Drive Service Hotline / 24-h-Rufbereitschaft		+49 180 5 SEWHELP +49 180 5 7394357
	Weitere Anschriften über Service-Stationen in Deutschland auf Anfrage.		
Frankreich			
Fertigungswerk Vertrieb Service	Haguenau	SEW-USOCOME 48-54 route de Soufflenheim B. P. 20185 F-67506 Haguenau Cedex	Tel. +33 3 88 73 67 00 Fax +33 3 88 73 66 00 <a href="http://www.usocom.com">http://www.usocom.com</a> <a href="mailto:sew@usocom.com">sew@usocom.com</a>
Fertigungswerk	Forbach	SEW-EUROCOME Zone Industrielle Technopôle Forbach Sud B. P. 30269 F-57604 Forbach Cedex	Tel. +33 3 87 29 38 00
Montagewerke Vertrieb Service	Bordeaux	SEW-USOCOME Parc d'activités de Magellan 62 avenue de Magellan - B. P. 182 F-33607 Pessac Cedex	Tel. +33 5 57 26 39 00 Fax +33 5 57 26 39 09
	Lyon	SEW-USOCOME Parc d'Affaires Roosevelt Rue Jacques Tati F-69120 Vaulx en Velin	Tel. +33 4 72 15 37 00 Fax +33 4 72 15 37 15
	Paris	SEW-USOCOME Zone industrielle 2 rue Denis Papin F-77390 Verneuil l'Etang	Tel. +33 1 64 42 40 80 Fax +33 1 64 42 40 88
Weitere Anschriften über Service-Stationen in Frankreich auf Anfrage.			



Ägypten			
<b>Vertrieb Service</b>	<b>Cairo</b>	Copam Egypt for Engineering & Agencies 33 El Hegaz ST, Heliopolis, Cairo	Tel. +20 2 22566-299 + 1 23143088 Fax +20 2 22594-757 <a href="http://www.copam-egypt.com/">http://www.copam-egypt.com/</a> <a href="mailto:copam@datum.com.eg">copam@datum.com.eg</a>
<b>Service</b>	<b>Sharjah</b>	Copam Middle East (FZC) Sharjah Airport International Free Zone P.O. Box 120709 Sharjah <b>Vereinigte Arabische Emirate</b>	Tel. +971 6 5578-488 Fax +971 6 5578-499 <a href="mailto:copam_me@eim.ae">copam_me@eim.ae</a>
Algerien			
<b>Vertrieb</b>	<b>Alger</b>	Réducom 16, rue des Frères Zagnoun Bellevue El-Harrach 16200 Alger	Tel. +213 21 8222-84 Fax +213 21 8222-84 <a href="mailto:reducom_sew@yahoo.fr">reducom_sew@yahoo.fr</a>
Argentinien			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Buenos Aires</b>	SEW EURODRIVE ARGENTINA S.A. Centro Industrial Garin, Lote 35 Ruta Panamericana Km 37,5 1619 Garin	Tel. +54 3327 4572-84 Fax +54 3327 4572-21 <a href="mailto:sewar@sew-eurodrive.com.ar">sewar@sew-eurodrive.com.ar</a> <a href="http://www.sew-eurodrive.com.ar">http://www.sew-eurodrive.com.ar</a>
Australien			
<b>Montagewerke Vertrieb Service</b>	<b>Melbourne</b>	SEW-EURODRIVE PTY. LTD. 27 Beverage Drive Tullamarine, Victoria 3043	Tel. +61 3 9933-1000 Fax +61 3 9933-1003 <a href="http://www.sew-eurodrive.com.au">http://www.sew-eurodrive.com.au</a> <a href="mailto:enquires@sew-eurodrive.com.au">enquires@sew-eurodrive.com.au</a>
	<b>Sydney</b>	SEW-EURODRIVE PTY. LTD. 9, Sleigh Place, Wetherill Park New South Wales, 2164	Tel. +61 2 9725-9900 Fax +61 2 9725-9905 <a href="mailto:enquires@sew-eurodrive.com.au">enquires@sew-eurodrive.com.au</a>
Belgien			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Brüssel</b>	<b>SEW Caron-Vector</b> Avenue Eiffel 5 B-1300 Wavre	Tel. +32 10 231-311 Fax +32 10 231-336 <a href="http://www.sew-eurodrive.be">http://www.sew-eurodrive.be</a> <a href="mailto:info@caron-vector.be">info@caron-vector.be</a>
<b>Service Compe- tence Center</b>	<b>Industriege- triebe</b>	<b>SEW Caron-Vector</b> Rue de Parc Industriel, 31 BE-6900 Marche-en-Famenne	Tel. +32 84 219-878 Fax +32 84 219-879 <a href="http://www.sew-eurodrive.be">http://www.sew-eurodrive.be</a> <a href="mailto:service-wallonie@sew-eurodrive.be">service-wallonie@sew-eurodrive.be</a>
	<b>Antwerpen</b>	<b>SEW Caron-Vector</b> Glasstraat, 19 BE-2170 Merksem	Tel. +32 3 64 19 333 Fax +32 3 64 19 336 <a href="http://www.sew-eurodrive.be">http://www.sew-eurodrive.be</a> <a href="mailto:service-antwerpen@sew-eurodrive.be">service-antwerpen@sew-eurodrive.be</a>
Brasilien			
<b>Fertigungswerk Vertrieb Service</b>	<b>São Paulo</b>	SEW-EURODRIVE Brasil Ltda. Avenida Amâncio Gaiolli, 152 - Rodovia Presi- dente Dutra Km 208 Guarulhos - 07251-250 - SP SAT - SEW ATENDE - 0800 7700496	Tel. +55 11 2489-9133 Fax +55 11 2480-3328 <a href="http://www.sew-eurodrive.com.br">http://www.sew-eurodrive.com.br</a> <a href="mailto:sew@sew.com.br">sew@sew.com.br</a>
Bulgarien			
<b>Vertrieb</b>	<b>Sofia</b>	BEVER-DRIVE GmbH Bogdanovetz Str.1 BG-1606 Sofia	Tel. +359 2 9151160 Fax +359 2 9151166 <a href="mailto:bever@fastbg.net">bever@fastbg.net</a>



Chile			
Montagewerk Vertrieb Service	Santiago de Chile	SEW-EURODRIVE CHILE LTDA. Las Encinas 1295 Parque Industrial Valle Grande LAMP RCH-Santiago de Chile Postfachadresse Casilla 23 Correo Quilicura - Santiago - Chile	Tel. +56 2 75770-00 Fax +56 2 75770-01 <a href="http://www.sew-eurodrive.cl">http://www.sew-eurodrive.cl</a> <a href="mailto:ventas@sew-eurodrive.cl">ventas@sew-eurodrive.cl</a>
China			
Fertigungswerk Montagewerk Vertrieb Service	Tianjin	SEW-EURODRIVE (Tianjin) Co., Ltd. No. 46, 7th Avenue, TEDA Tianjin 300457	Tel. +86 22 25322612 Fax +86 22 25322611 <a href="mailto:info@sew-eurodrive.cn">info@sew-eurodrive.cn</a> <a href="http://www.sew-eurodrive.cn">http://www.sew-eurodrive.cn</a>
Montagewerk Vertrieb Service	Suzhou	SEW-EURODRIVE (Suzhou) Co., Ltd. 333, Suhong Middle Road Suzhou Industrial Park Jiangsu Province, 215021	Tel. +86 512 62581781 Fax +86 512 62581783 <a href="mailto:suzhou@sew-eurodrive.cn">suzhou@sew-eurodrive.cn</a>
	Guangzhou	SEW-EURODRIVE (Guangzhou) Co., Ltd. No. 9, JunDa Road East Section of GETDD Guangzhou 510530	Tel. +86 20 82267890 Fax +86 20 82267891 <a href="mailto:guangzhou@sew-eurodrive.cn">guangzhou@sew-eurodrive.cn</a>
	Shenyang	SEW-EURODRIVE (Shenyang) Co., Ltd. 10A-2, 6th Road Shenyang Economic Technological Development Area Shenyang, 110141	Tel. +86 24 25382538 Fax +86 24 25382580 <a href="mailto:shenyang@sew-eurodrive.cn">shenyang@sew-eurodrive.cn</a>
	Wuhan	SEW-EURODRIVE (Wuhan) Co., Ltd. 10A-2, 6th Road No. 59, the 4th Quanli Road, WEDA 430056 Wuhan	Tel. +86 27 84478398 Fax +86 27 84478388
	Xi'An	SEW-EURODRIVE (Xi'An) Co., Ltd. No. 12 Jinye 2nd Road Xi'An High-Technology Industrial Development Zone Xi'An 710065	Tel. +86 29 88241718 Fax +86 29 68686296 <a href="mailto:logistic-xa@sew-eurodrive.cn">logistic-xa@sew-eurodrive.cn</a>
Weitere Anschriften über Service-Stationen in China auf Anfrage.			
Dänemark			
Montagewerk Vertrieb Service	Kopenhagen	SEW-EURODRIVE A/S Geminivej 28-30 DK-2670 Greve	Tel. +45 43 9585-00 Fax +45 43 9585-09 <a href="http://www.sew-eurodrive.dk">http://www.sew-eurodrive.dk</a> <a href="mailto:sew@sew-eurodrive.dk">sew@sew-eurodrive.dk</a>
Elfenbeinküste			
Vertrieb	Abidjan	SICA Ste industrielle et commerciale pour l'Afrique 165, Bld de Marseille B.P. 2323, Abidjan 08	Tel. +225 2579-44 Fax +225 2584-36
Estland			
Vertrieb	Tallin	ALAS-KUUL AS Reti tee 4 EE-75301 Peetri küla, Rae vald, Harjumaa	Tel. +372 6593230 Fax +372 6593231 <a href="mailto:veiko.soots@alas-kuul.ee">veiko.soots@alas-kuul.ee</a>
Finnland			
Montagewerk Vertrieb Service	Lahti	SEW-EURODRIVE OY Vesimäentie 4 FIN-15860 Hollola 2	Tel. +358 201 589-300 Fax +358 3 780-6211 <a href="mailto:sew@sew.fi">sew@sew.fi</a> <a href="http://www.sew-eurodrive.fi">http://www.sew-eurodrive.fi</a>



Finnland			
<b>Fertigungswerk Montagewerk</b>	<b>Karkkila</b>	SEW Industrial Gears Oy Valurinkatu 6, PL 8 FI-03600 Karkkila, 03601 Karkkila	Tel. +358 201 589-300 Fax +358 201 589-310 sew@sew.fi <a href="http://www.sew-eurodrive.fi">http://www.sew-eurodrive.fi</a>
Gabun			
<b>Vertrieb</b>	<b>Libreville</b>	ESG Electro Services Gabun Feu Rouge Lalala 1889 Libreville Gabun	Tel. +241 741059 Fax +241 741059
Griechenland			
<b>Vertrieb Service</b>	<b>Athen</b>	Christ. Boznos & Son S.A. 12, Mavromichali Street P.O. Box 80136, GR-18545 Piraeus	Tel. +30 2 1042 251-34 Fax +30 2 1042 251-59 <a href="http://www.boznos.gr">http://www.boznos.gr</a> info@boznos.gr
Großbritannien			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Normanton</b>	SEW-EURODRIVE Ltd. Beckbridge Industrial Estate P.O. Box No.1 GB-Normanton, West- Yorkshire WF6 1QR	Tel. +44 1924 893-855 Fax +44 1924 893-702 <a href="http://www.sew-eurodrive.co.uk">http://www.sew-eurodrive.co.uk</a> info@sew-eurodrive.co.uk
Hong Kong			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Hong Kong</b>	SEW-EURODRIVE LTD. Unit No. 801-806, 8th Floor Hong Leong Industrial Complex No. 4, Wang Kwong Road Kowloon, Hong Kong	Tel. +852 36902200 Fax +852 36902211 contact@sew-eurodrive.hk
Indien			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Vadodara</b>	SEW-EURODRIVE India Private Limited Plot No. 4, GIDC POR Ramangamdi • Vadodara - 391 243 Gujarat	Tel. +91 265 3045200, +91 265 2831086 Fax +91 265 3045300, +91 265 2831087 <a href="http://www.seweurodriveindia.com">http://www.seweurodriveindia.com</a> sales@seweurodriveindia.com subodh.ladwa@seweurodriveindia.com
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Chennai</b>	SEW-EURODRIVE India Private Limited Plot No. K3/1, Sipcot Industrial Park Phase II Mambakkam Village Sriperumbudur - 602105 Kancheepuram Dist, Tamil Nadu	Tel. +91 44 37188888 Fax +91 44 37188811 c.v.shivkumar@seweurodriveindia.com
Irland			
<b>Vertrieb Service</b>	<b>Dublin</b>	Alpert Engineering Ltd. 48 Moyle Road Dublin Industrial Estate Glasnevin, Dublin 11	Tel. +353 1 830-6277 Fax +353 1 830-6458 info@alpert.ie <a href="http://www.alpert.ie">http://www.alpert.ie</a>
Israel			
<b>Vertrieb</b>	<b>Tel Aviv</b>	Liraz Handasa Ltd. Ahofer Str 34B / 228 58858 Holon	Tel. +972 3 5599511 Fax +972 3 5599512 <a href="http://www.liraz-handasa.co.il">http://www.liraz-handasa.co.il</a> office@liraz-handasa.co.il



Italien			
Montagewerk Vertrieb Service	Milano	SEW-EURODRIVE di R. Blickle & Co.s.a.s. Via Bernini,14 I-20020 Solaro (Milano)	Tel. +39 02 96 9801 Fax +39 02 96 799781 <a href="http://www.sew-eurodrive.it">http://www.sew-eurodrive.it</a> <a href="mailto:sewit@sew-eurodrive.it">sewit@sew-eurodrive.it</a>
Japan			
Montagewerk Vertrieb Service	Iwata	SEW-EURODRIVE JAPAN CO., LTD 250-1, Shimoman-no, Iwata Shizuoka 438-0818	Tel. +81 538 373811 Fax +81 538 373814 <a href="http://www.sew-eurodrive.co.jp">http://www.sew-eurodrive.co.jp</a> <a href="mailto:sewjapan@sew-eurodrive.co.jp">sewjapan@sew-eurodrive.co.jp</a>
Kamerun			
Vertrieb	Douala	Electro-Services Rue Drouot Akwa B.P. 2024 Douala	Tel. +237 33 431137 Fax +237 33 431137
Kanada			
Montagewerke Vertrieb Service	Toronto	SEW-EURODRIVE CO. OF CANADA LTD. 210 Walker Drive Bramalea, Ontario L6T3W1	Tel. +1 905 791-1553 Fax +1 905 791-2999 <a href="http://www.sew-eurodrive.ca">http://www.sew-eurodrive.ca</a> <a href="mailto:marketing@sew-eurodrive.ca">marketing@sew-eurodrive.ca</a>
	Vancouver	SEW-EURODRIVE CO. OF CANADA LTD. 7188 Honeyman Street Delta. B.C. V4G 1 E2	Tel. +1 604 946-5535 Fax +1 604 946-2513 <a href="mailto:marketing@sew-eurodrive.ca">marketing@sew-eurodrive.ca</a>
	Montreal	SEW-EURODRIVE CO. OF CANADA LTD. 2555 Rue Leger LaSalle, Quebec H8N 2V9	Tel. +1 514 367-1124 Fax +1 514 367-3677 <a href="mailto:marketing@sew-eurodrive.ca">marketing@sew-eurodrive.ca</a>
	Weitere Anschriften über Service-Stationen in Kanada auf Anfrage.		
Kolumbien			
Montagewerk Vertrieb Service	Bogotá	SEW-EURODRIVE COLOMBIA LTDA. Calle 22 No. 132-60 Bodega 6, Manzana B Santafé de Bogotá	Tel. +57 1 54750-50 Fax +57 1 54750-44 <a href="http://www.sew-eurodrive.com.co">http://www.sew-eurodrive.com.co</a> <a href="mailto:sewcol@sew-eurodrive.com.co">sewcol@sew-eurodrive.com.co</a>
Korea			
Montagewerk Vertrieb Service	Ansan-City	SEW-EURODRIVE KOREA CO., LTD. B 601-4, Banweol Industrial Estate 1048-4, Shingil-Dong Ansan 425-120	Tel. +82 31 492-8051 Fax +82 31 492-8056 <a href="http://www.sew-korea.co.kr">http://www.sew-korea.co.kr</a> <a href="mailto:master@sew-korea.co.kr">master@sew-korea.co.kr</a>
	Busan	SEW-EURODRIVE KOREA Co., Ltd. No. 1720 - 11, Songjeong - dong Gangseo-ku Busan 618-270	Tel. +82 51 832-0204 Fax +82 51 832-0230 <a href="mailto:master@sew-korea.co.kr">master@sew-korea.co.kr</a>
Kroatien			
Vertrieb Service	Zagreb	KOMPEKS d. o. o. PIT Erdödy 4 II HR 10 000 Zagreb	Tel. +385 1 4613-158 Fax +385 1 4613-158 <a href="mailto:kompeks@inet.hr">kompeks@inet.hr</a>
Lettland			
Vertrieb	Riga	SIA Alas-Kuul Katlakalna 11C LV-1073 Riga	Tel. +371 7139253 Fax +371 7139386 <a href="http://www.alas-kuul.com">http://www.alas-kuul.com</a> <a href="mailto:info@alas-kuul.com">info@alas-kuul.com</a>



Libanon			
Vertrieb	Beirut	Gabriel Acar & Fils sarl B. P. 80484 Bourj Hammoud, Beirut	Tel. +961 1 4947-86 +961 1 4982-72 +961 3 2745-39 Fax +961 1 4949-71 ssacar@inco.com.lb
	Beirut	Middle East Drives S.A.L. (offshore) Sin El Fil. B. P. 55-378 Beirut	Tel. +961 1 494 786 Fax +961 1 494 971 philippe.acar@medrives.com
Litauen			
Vertrieb	Alytus	UAB Irseva Naujoji 19 LT-62175 Alytus	Tel. +370 315 79204 Fax +370 315 56175 info@irseva.lt <a href="http://www.sew-eurodrive.lt">http://www.sew-eurodrive.lt</a>
Luxemburg			
Montagewerk Vertrieb Service	Brüssel	CARON-VECTOR S.A. Avenue Eiffel 5 B-1300 Wavre	Tel. +32 10 231-311 Fax +32 10 231-336 <a href="http://www.sew-eurodrive.lu">http://www.sew-eurodrive.lu</a> info@caron-vector.be
Malaysia			
Montagewerk Vertrieb Service	Johore	SEW-EURODRIVE SDN BHD No. 95, Jalan Seroja 39, Taman Johor Jaya 81000 Johor Bahru, Johor West Malaysia	Tel. +60 7 3549409 Fax +60 7 3541404 sales@sew-eurodrive.com.my
Marokko			
Vertrieb	Casablanca	Afit 5, rue Emir Abdelkader MA 20300 Casablanca	Tel. +212 522618372 Fax +212 522618351 ali.alami@premium.net.ma
Mexiko			
Montagewerk Vertrieb Service	Quéretaro	SEW-EURODRIVE MEXICO SA DE CV SEM-981118-M93 Tequisquiapan No. 102 Parque Industrial Quéretaro C.P. 76220 Quéretaro, México	Tel. +52 442 1030-300 Fax +52 442 1030-301 <a href="http://www.sew-eurodrive.com.mx">http://www.sew-eurodrive.com.mx</a> scmexico@sew eurodrive.com.mx
Neuseeland			
Montagewerke Vertrieb Service	Auckland	SEW-EURODRIVE NEW ZEALAND LTD. P.O. Box 58-428 82 Greenmount drive East Tamaki Auckland	Tel. +64 9 2745627 Fax +64 9 2740165 <a href="http://www.sew-eurodrive.co.nz">http://www.sew-eurodrive.co.nz</a> sales@sew-eurodrive.co.nz
	Christchurch	SEW-EURODRIVE NEW ZEALAND LTD. 10 Settlers Crescent, Ferryroad Christchurch	Tel. +64 3 384-6251 Fax +64 3 384-6455 sales@sew-eurodrive.co.nz
Niederlande			
Montagewerk Vertrieb Service	Rotterdam	VECTOR Aandrijftechniek B.V. Industrieweg 175 NL-3044 AS Rotterdam Postbus 10085 NL-3004 AB Rotterdam	Tel. +31 10 4463-700 Fax +31 10 4155-552 <a href="http://www.vector.nu">http://www.vector.nu</a> info@vector.nu



<b>Norwegen</b>			
Montagewerk Vertrieb Service	Moss	SEW-EURODRIVE A/S Solgaard skog 71 N-1599 Moss	Tel. +47 69 24 10 20 Fax +47 69 24 10 40 <a href="http://www.sew-eurodrive.no">http://www.sew-eurodrive.no</a> <a href="mailto:sew@sew-eurodrive.no">sew@sew-eurodrive.no</a>
<b>Österreich</b>			
Montagewerk Vertrieb Service	Wien	SEW-EURODRIVE Ges.m.b.H. Richard-Strauss-Strasse 24 A-1230 Wien	Tel. +43 1 617 55 00-0 Fax +43 1 617 55 00-30 <a href="http://www.sew-eurodrive.at">http://www.sew-eurodrive.at</a> <a href="mailto:sew@sew-eurodrive.at">sew@sew-eurodrive.at</a>
<b>Peru</b>			
Montagewerk Vertrieb Service	Lima	SEW DEL PERU MOTORES REDUCTORES S.A.C. Los Calderos, 120-124 Urbanizacion Industrial Vulcano, ATE, Lima	Tel. +51 1 3495280 Fax +51 1 3493002 <a href="http://www.sew-eurodrive.com.pe">http://www.sew-eurodrive.com.pe</a> <a href="mailto:sewperu@sew-eurodrive.com.pe">sewperu@sew-eurodrive.com.pe</a>
<b>Polen</b>			
Montagewerk Vertrieb Service	Łódź	SEW-EURODRIVE Polska Sp.z.o.o. ul. Techniczna 5 PL-92-518 Łódź	Tel. +48 42 676 53 00 Fax +48 42 676 53 45 <a href="http://www.sew-eurodrive.pl">http://www.sew-eurodrive.pl</a> <a href="mailto:sew@sew-eurodrive.pl">sew@sew-eurodrive.pl</a>
		24-h-Service	Tel. +48 602 739 739 (+48 602 SEW SEW) <a href="mailto:serwis@sew-eurodrive.pl">serwis@sew-eurodrive.pl</a>
<b>Portugal</b>			
Montagewerk Vertrieb Service	Coimbra	SEW-EURODRIVE, LDA. Apartado 15 P-3050-901 Mealhada	Tel. +351 231 20 9670 Fax +351 231 20 3685 <a href="http://www.sew-eurodrive.pt">http://www.sew-eurodrive.pt</a> <a href="mailto:infosew@sew-eurodrive.pt">infosew@sew-eurodrive.pt</a>
<b>Rumänien</b>			
Vertrieb Service	Bukarest	Sialco Trading SRL str. Madrid nr.4 011785 Bucuresti	Tel. +40 21 230-1328 Fax +40 21 230-7170 <a href="mailto:sialco@sialco.ro">sialco@sialco.ro</a>
<b>Russland</b>			
Montagewerk Vertrieb Service	St. Petersburg	ZAO SEW-EURODRIVE P.O. Box 36 195220 St. Petersburg Russia	Tel. +7 812 3332522 +7 812 5357142 Fax +7 812 3332523 <a href="http://www.sew-eurodrive.ru">http://www.sew-eurodrive.ru</a> <a href="mailto:sew@sew-eurodrive.ru">sew@sew-eurodrive.ru</a>
<b>Schweden</b>			
Montagewerk Vertrieb Service	Jönköping	SEW-EURODRIVE AB Gnejsvägen 6-8 S-55303 Jönköping Box 3100 S-55003 Jönköping	Tel. +46 36 3442 00 Fax +46 36 3442 80 <a href="http://www.sew-eurodrive.se">http://www.sew-eurodrive.se</a> <a href="mailto:jonkoping@sew.se">jonkoping@sew.se</a>
<b>Schweiz</b>			
Montagewerk Vertrieb Service	Basel	Alfred Imhof A.G. Jurastrasse 10 CH-4142 Münchenstein bei Basel	Tel. +41 61 417 1717 Fax +41 61 417 1700 <a href="http://www.imhof-sew.ch">http://www.imhof-sew.ch</a> <a href="mailto:info@imhof-sew.ch">info@imhof-sew.ch</a>



<b>Senegal</b>			
<b>Vertrieb</b>	<b>Dakar</b>	SENEMECA Mécanique Générale Km 8, Route de Rufisque B.P. 3251, Dakar	Tel. +221 338 494 770 Fax +221 338 494 771 senemeca@sentoo.sn
<b>Serbien</b>			
<b>Vertrieb</b>	<b>Beograd</b>	DIPAR d.o.o. Ustanicka 128a PC Košum, IV floor SCG-11000 Beograd	Tel. +381 11 347 3244 / +381 11 288 0393 Fax +381 11 347 1337 office@dipar.co.yu
<b>Singapur</b>			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Singapore</b>	SEW-EURODRIVE PTE. LTD. No 9, Tuas Drive 2 Jurong Industrial Estate Singapore 638644	Tel. +65 68621701 Fax +65 68612827 <a href="http://www.sew-eurodrive.com.sg">http://www.sew-eurodrive.com.sg</a> sewsingapore@sew-eurodrive.com
<b>Slowakei</b>			
<b>Vertrieb</b>	<b>Bratislava</b>	SEW-Eurodrive SK s.r.o. Rybničná 40 SK-831 06 Bratislava	Tel. +421 2 33595 202 Fax +421 2 33595 200 sew@sew-eurodrive.sk <a href="http://www.sew-eurodrive.sk">http://www.sew-eurodrive.sk</a>
	<b>Žilina</b>	SEW-Eurodrive SK s.r.o. Industry Park - PChZ ulica M.R.Štefánika 71 SK-010 01 Žilina	Tel. +421 41 700 2513 Fax +421 41 700 2514 sew@sew-eurodrive.sk
	<b>Banská Bystrica</b>	SEW-Eurodrive SK s.r.o. Rudlovská cesta 85 SK-974 11 Banská Bystrica	Tel. +421 48 414 6564 Fax +421 48 414 6566 sew@sew-eurodrive.sk
	<b>Košice</b>	SEW-Eurodrive SK s.r.o. Slovenská ulica 26 SK-040 01 Košice	Tel. +421 55 671 2245 Fax +421 55 671 2254 sew@sew-eurodrive.sk
<b>Slowenien</b>			
<b>Vertrieb Service</b>	<b>Celje</b>	Pakman - Pogonska Tehnika d.o.o. Ul. XIV. divizije 14 SLO - 3000 Celje	Tel. +386 3 490 83-20 Fax +386 3 490 83-21 pakman@siol.net
<b>Spanien</b>			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Bilbao</b>	SEW-EURODRIVE ESPAÑA, S.L. Parque Tecnológico, Edificio, 302 E-48170 Zamudio (Vizcaya)	Tel. +34 94 43184-70 Fax +34 94 43184-71 <a href="http://www.sew-eurodrive.es">http://www.sew-eurodrive.es</a> sew.spain@sew-eurodrive.es
<b>Südafrika</b>			
<b>Montagewerke Vertrieb Service</b>	<b>Johannesburg</b>	SEW-EURODRIVE (PROPRIETARY) LIMITED Eurodrive House Cnr. Adcock Ingram and Aerodrome Roads Aeroton Ext. 2 Johannesburg 2013 P.O.Box 90004 Bertsham 2013	Tel. +27 11 248-7000 Fax +27 11 494-3104 <a href="http://www.sew.co.za">http://www.sew.co.za</a> info@sew.co.za





Südafrika			
	<b>Cape Town</b>	SEW-EURODRIVE (PROPRIETARY) LIMITED Rainbow Park Cnr. Racecourse & Omuramba Road Montague Gardens Cape Town P.O.Box 36556 Chempet 7442 Cape Town	Tel. +27 21 552-9820 Fax +27 21 552-9830 Telex 576 062 cfoster@sew.co.za
	<b>Durban</b>	SEW-EURODRIVE (PROPRIETARY) LIMITED 2 Monaco Place Pinetown Durban P.O. Box 10433, Ashwood 3605	Tel. +27 31 700-3451 Fax +27 31 700-3847 cdejager@sew.co.za
Thailand			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Chonburi</b>	SEW-EURODRIVE (Thailand) Ltd. 700/456, Moo.7, Donhuaroh Muang Chonburi 20000	Tel. +66 38 454281 Fax +66 38 454288 sewthailand@sew-eurodrive.com
Tschechische Republik			
<b>Vertrieb</b>	<b>Praha</b>	SEW-EURODRIVE CZ S.R.O. Business Centrum Praha Lužná 591 CZ-16000 Praha 6 - Vokovice	Tel. +420 255 709 601 Fax +420 220 121 237 <a href="http://www.sew-eurodrive.cz">http://www.sew-eurodrive.cz</a> sew@sew-eurodrive.cz
Tunesien			
<b>Vertrieb</b>	<b>Tunis</b>	T. M.S. Technic Marketing Service Zone Industrielle Mghira 2 Lot No. 39 2082 Fouchana	Tel. +216 71 4340-64 + 71 4320-29 Fax +216 71 4329-76 tms@tms.com.tn
Türkei			
<b>Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Istanbul</b>	SEW-EURODRIVE Hareket Sistemleri San. ve Tic. Ltd. Sti. Bagdat Cad. Koruma Cikmazi No. 3 TR-34846 Maltepe ISTANBUL	Tel. +90 216 4419163 / 4419164 Fax +90 216 3055867 <a href="http://www.sew-eurodrive.com.tr">http://www.sew-eurodrive.com.tr</a> sew@sew-eurodrive.com.tr
Ukraine			
<b>Vertrieb Service</b>	<b>Dnepropetrovsk</b>	SEW-EURODRIVE Str. Rabochaja 23-B, Office 409 49008 Dnepropetrovsk	Tel. +380 56 370 3211 Fax +380 56 372 2078 <a href="http://www.sew-eurodrive.ua">http://www.sew-eurodrive.ua</a> sew@sew-eurodrive.ua
Ungarn			
<b>Vertrieb Service</b>	<b>Budapest</b>	SEW-EURODRIVE Kft. H-1037 Budapest Kunigunda u. 18	Tel. +36 1 437 06-58 Fax +36 1 437 06-50 office@sew-eurodrive.hu
USA			
<b>Fertigungswerk Montagewerk Vertrieb Service</b>	<b>Southeast Region</b>	SEW-EURODRIVE INC. 1295 Old Spartanburg Highway P.O. Box 518 Lyman, S.C. 29365	Tel. +1 864 439-7537 Fax Sales +1 864 439-7830 Fax Manufacturing +1 864 439-9948 Fax Assembly +1 864 439-0566 Fax Confidential/HR +1 864 949-5557 <a href="http://www.seweurodrive.com">http://www.seweurodrive.com</a> cslyman@seweurodrive.com



USA			
Montagewerke Vertrieb Service	Northeast Region	SEW-EURODRIVE INC. Pureland Ind. Complex 2107 High Hill Road, P.O. Box 481 Bridgeport, New Jersey 08014	Tel. +1 856 467-2277 Fax +1 856 845-3179 csbridgeport@seweurodrive.com
	Midwest Region	SEW-EURODRIVE INC. 2001 West Main Street Troy, Ohio 45373	Tel. +1 937 335-0036 Fax +1 937 440-3799 cstroy@seweurodrive.com
	Southwest Region	SEW-EURODRIVE INC. 3950 Platinum Way Dallas, Texas 75237	Tel. +1 214 330-4824 Fax +1 214 330-4724 csdallas@seweurodrive.com
	Western Region	SEW-EURODRIVE INC. 30599 San Antonio St. Hayward, CA 94544	Tel. +1 510 487-3560 Fax +1 510 487-6433 cshayward@seweurodrive.com
	Weitere Anschriften über Service-Stationen in den USA auf Anfrage.		
Venezuela			
Montagewerk Vertrieb Service	Valencia	SEW-EURODRIVE Venezuela S.A. Av. Norte Sur No. 3, Galpon 84-319 Zona Industrial Municipal Norte Valencia, Estado Carabobo	Tel. +58 241 832-9804 Fax +58 241 838-6275 http://www.sew-eurodrive.com.ve ventas@sew-eurodrive.com.ve sewfinanzas@cantv.net
Weißrussland			
Vertrieb	Minsk	SEW-EURODRIVE BY RybalkoStr. 26 BY-220033 Minsk	Tel.+375 (17) 298 38 50 Fax +375 (17) 29838 50 sales@sew.by



## Stichwortverzeichnis

### A

Anschaltmodul	
TAS10A040 (Baugröße 2) .....	22
TAS10A160 (Baugröße 4) .....	24
Anschaltmodul TAS10A040 (Baugröße 2)	
Maßbild .....	39
Anschaltmodul TAS10A160 (Baugröße 4)	
Maßbild .....	40
Anschluss	
Linienleiter TLS an TAS10A040 (Baugröße 2) ..	23
Sicherheitshinweise .....	10
TAS10A040 an TPS10A040 (Baugröße 2) .....	23
TAS10A160 an TPS10A160 (Baugröße 4) .....	25
1 Linienleiter TLS an TAS10A160 (Baugröße 4)	26
2 Linienleiter TLS an TAS10A160 (Baugröße 4)	27
Anschluss-Schaltbild	
Baugröße 2 .....	22
Baugröße 4 .....	24
TAS10A040 .....	22
TAS10A160 .....	24
Anschluss-Stromschiene .....	17
Anzugsdrehmomente	
Baugröße 2 .....	20
Baugröße 4 .....	20
TAS10A040 .....	20
TAS10A160 .....	20
Aufbau	
abschnittsbezogene Sicherheitshinweise .....	5
eingebettete Sicherheitshinweise .....	6
Sicherheitshinweise .....	5
Aufstellung .....	9
Auslieferungszustand	
TAS10A040 .....	30
TAS10A160 .....	34

### B

Berührungsschutz .....	17, 27
Betrieb	
Sicherheitshinweise .....	11

### D

Demontage	
Gehäuseabdeckung TAS10A040 .....	29
Gehäuseabdeckung TAS10A160 .....	33
Schutzabdeckung TAS10A040 .....	29
Schutzabdeckung TAS10A160 .....	33

### E

Einbau	
Kompensationskondensatoren .....	28
Kompensationskondensatoren	
bei TAS10A040 .....	30
Kompensationskondensatoren	
bei TAS10A160 .....	34
nebeneinander .....	19
übereinander .....	18
Einbaulage .....	18
Elektrische Installation .....	20
Elektrischer Anschluss .....	10
Elektronikservice .....	37
Entsorgung .....	12
Erdung .....	21

### F

Funktionale Sicherheitstechnik .....	10
--------------------------------------	----

### G

Gehäuseabdeckung	
TAS10A040 .....	29
TAS10A160 .....	33
Geräteaufbau	
Baugröße 2 (TAS10A040) .....	15
Baugröße 4 (TAS10A160) .....	16
Kurzbezeichnung .....	13
Lieferumfang .....	14
Typenbezeichnung .....	13
Typenschild .....	14
Geräteausgang .....	21
Gerätedaten .....	38

### H

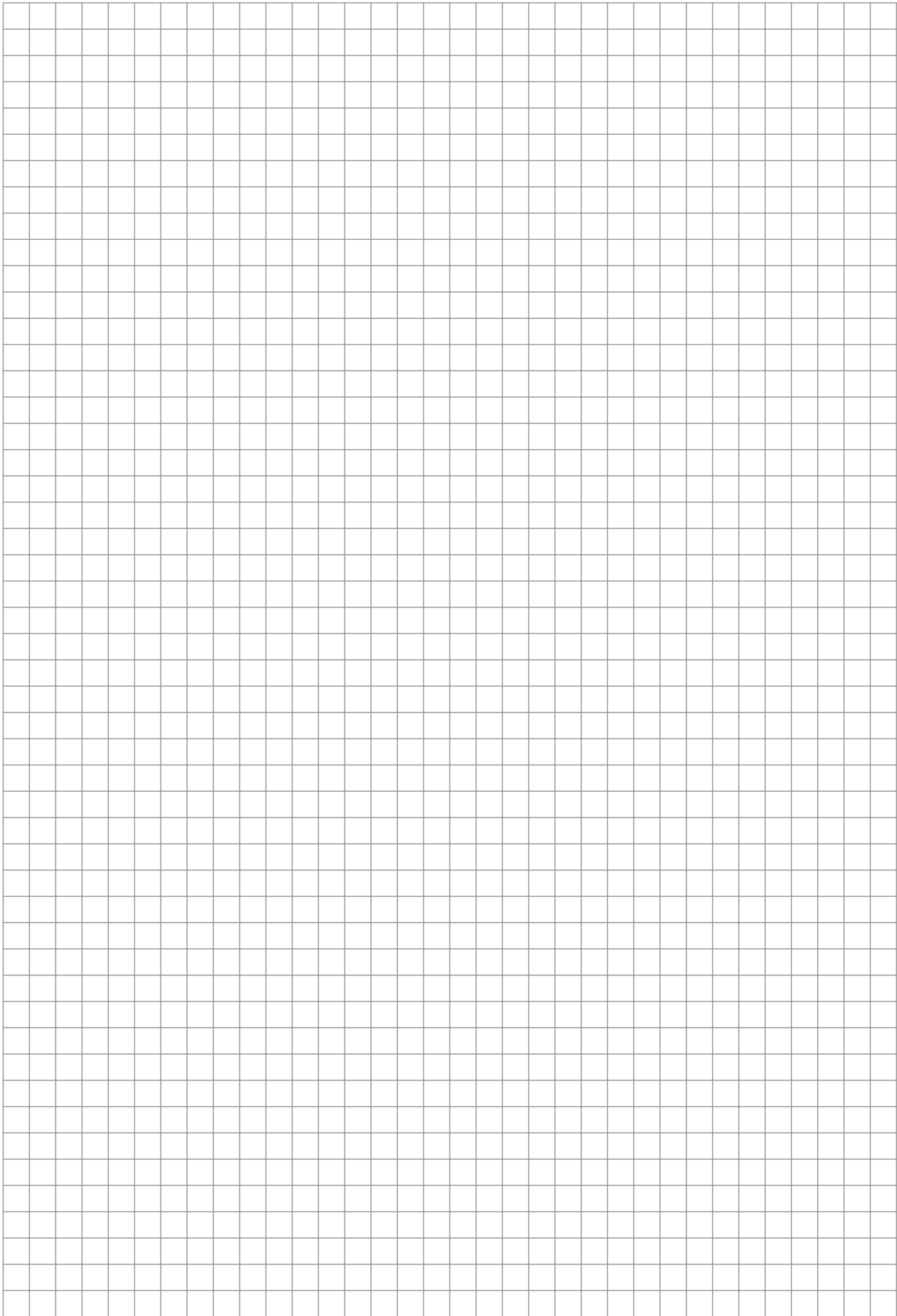
Haftungsausschluss .....	6
Hinweise	
Installation .....	20
Montage .....	20

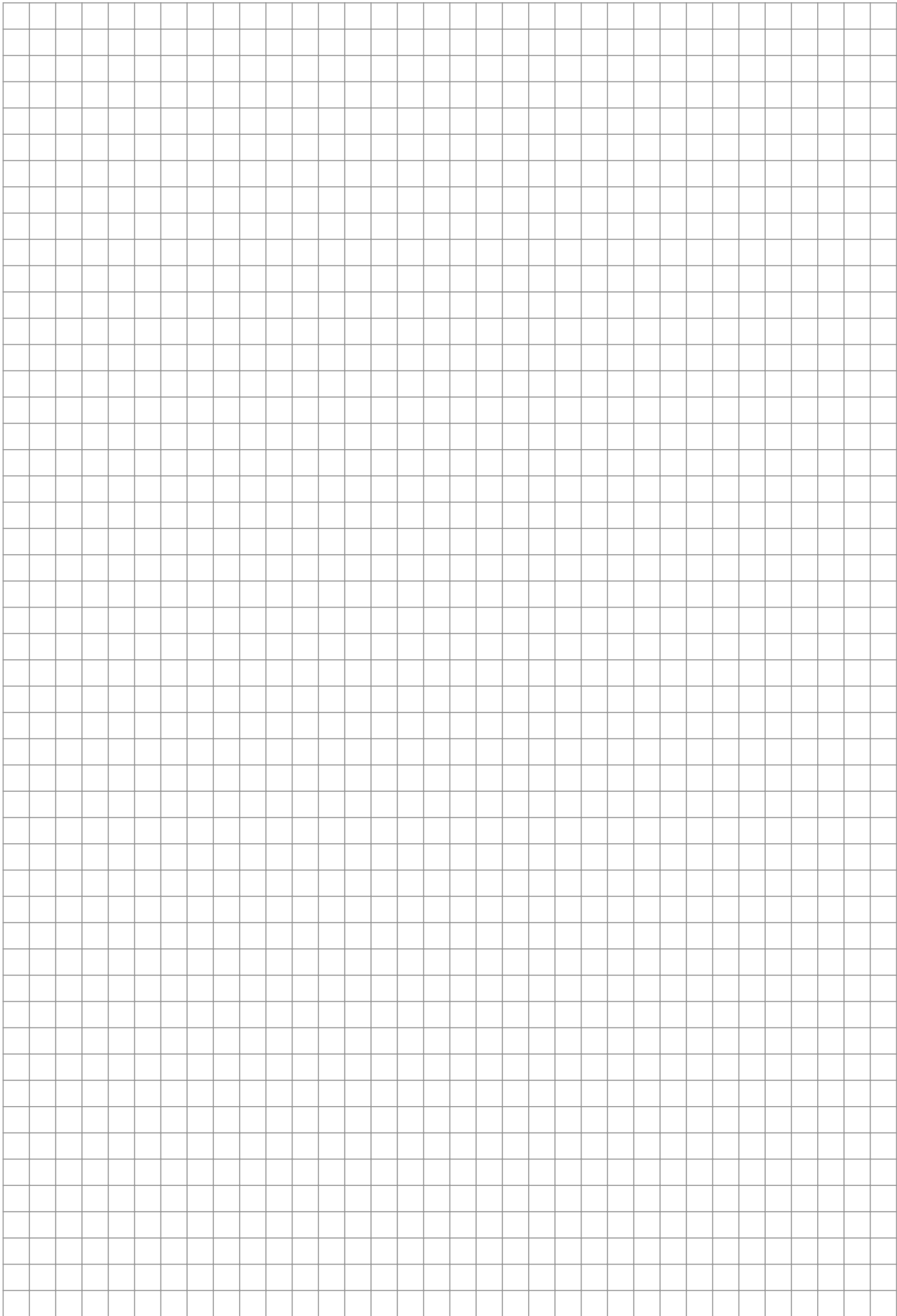
### I

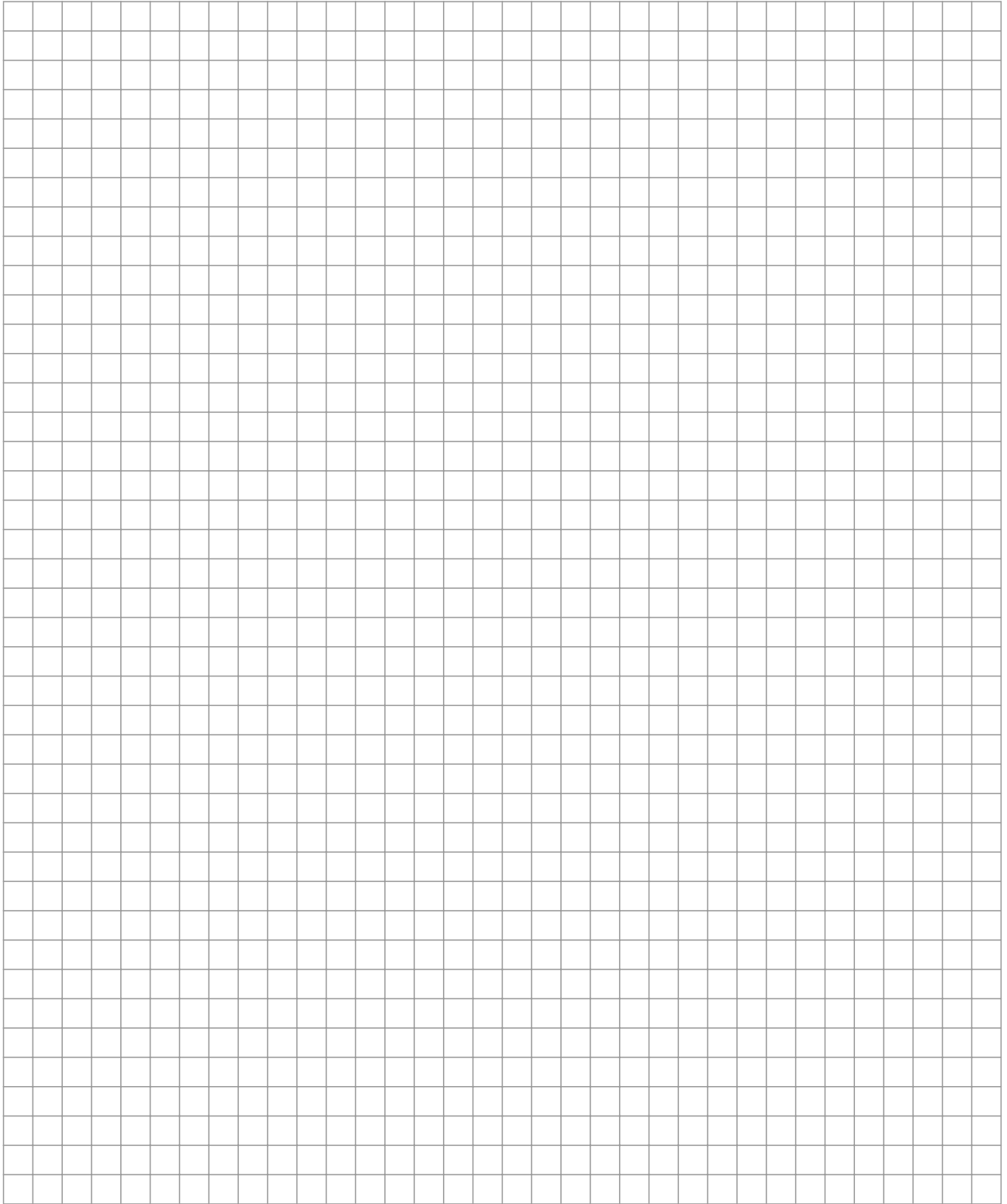
Inbetriebnahme	
Sicherheitshinweise .....	11
Installation	
elektrische .....	20
mechanische .....	18



UL-gerecht .....	21	<b>S</b>	
<b>K</b>		Schutzabdeckung	
Kabelführung		TAS10A040 .....	29
Linienleiter.....	21	TAS10A160 .....	33
Kabelquerschnitt		Service .....	37
Baugröße 2 .....	20	Elektronik .....	37
Baugröße 4 .....	20	Reparatur.....	37
Klemmen		Statuszeile .....	37
Baugröße 2 (TAS10A040) .....	23	Sichere Trennung .....	10
Baugröße 4 (TAS10A160) .....	27	Sicherheitsfunktionen .....	10
Kompensationskondensatoren		Sicherheitshinweise	
Einbau.....	28	Allgemeine .....	7
Einbau TAS10A040 .....	30	Aufbau .....	5
Einbau TAS10A160 .....	34	Aufbau der abschnittsbezogenen .....	5
Einbauvarianten TAS10A040.....	31, 32	Aufbau der eingebetteten .....	6
Einbauvarianten TAS10A160.....	35, 36	Vorbemerkungen .....	7
Lieferumfang .....	28	Signalwort	
Technische Daten .....	39	Bedeutung .....	5
Kurzbezeichnung .....	13	Statuszeile	
<b>L</b>		Service .....	37
Lagerung .....	9	Stromschiene .....	17
Lieferumfang		<b>T</b>	
Baugröße 2 (TAS10A040) .....	14	Technische Daten .....	38
Baugröße 4 (TAS10A160) .....	14	Gerätedaten.....	38
Linienleiter		Grundgerät.....	38
Kabelführung.....	21	Kompensationskondensatoren .....	39
<b>M</b>		Maßbilder.....	39
Mängelhaftungsansprüche.....	6	Transport .....	9
Maßbild		Trennung, sichere .....	10
Anschaltmodul TAS10A040 (Baugröße 2).....	39	Typenbezeichnung .....	13
Anschaltmodul TAS10A160 (Baugröße 4).....	40	Typenschild.....	14
Anschluss-Stromschiene .....	40	Statuszeile .....	37
Maßbilder .....	39	<b>U</b>	
Mechanische Installation.....	18	Urheberrechtsvermerk .....	6
Montage .....	9	<b>Z</b>	
Gehäuseabdeckung TAS10A040 .....	29	Zielgruppe .....	7
Gehäuseabdeckung TAS10A160 .....	33		
Schutzabdeckung TAS10A040 .....	29		
Schutzabdeckung TAS10A160 .....	33		
<b>R</b>			
Reparatur .....	37		









**SEW-EURODRIVE**  
Driving the world

**SEW**  
**EURODRIVE**

SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG  
Ernst-Blickle-Str. 42  
76646 BRUCHSAL  
GERMANY  
Tel. +49 7251 75-0  
Fax +49 7251 75-1970  
sew@sew-eurodrive.com  
→ [www.sew-eurodrive.com](http://www.sew-eurodrive.com)